

Jahres-Bericht

— des —

Vororts

— des —

Nordamerikanischen Turnerbundes

(ST. LOUIS, MO.)

über die Verwaltungsperiode

1. April 1888 bis 1. April 1889.

Milwaukee, Wis.

Druck der FREIDENKER PUBLISHING CO.

1889.

Inhaltsverzeichnis.

Vororts-Bericht	11
Bericht des Schatzmeisters	17
Bericht des technischen Ausschusses	20
Bericht des Ausschusses für geistige Bestrebungen	25
Jahresbericht über die Thätigkeit der Bezirke auf geistigem Gebiete	30
Statistischer Jahresbericht	33
1. New Yorker Turnbezirk	34
2. Indiana Turnbezirk	35
3. St. Louis Turnbezirk	36
4. New England Turnbezirk	37
5. Wisconsin Turnbezirk	38
6. Chicago Turnbezirk	39
7. Südöstlicher Turnbezirk	40
8. Philadelphia Turnbezirk	41
9. New Jersey Turnbezirk	42
10. Central-New York Turnbezirk	43
11. Pittsburg Turnbezirk	44
12. Missouri Valley Turnbezirk	45
13. Minnesota Turnbezirk	46
14. Oberer Mississippi Turnbezirk	47
15. Rocky Mountain Turnbezirk	48
16. New Orleans Turnbezirk	49
17. Central-Illinois Turnbezirk	50
18. Pacific Turnbezirk	51
19. Nordwestlicher Turnbezirk	

	Seite
20. Connecticut Turnbezirk.....	52
21. Süd-Atlantischer Turnbezirk.....	53
22. Lake Erie Turnbezirk.....	54
23. Long Island Turnbezirk.....	55
24. West-New York Turnbezirk.....	56
25. Ohio Turnbezirk.....	57
26. Oberer Missouri Turnbezirk.....	58
27. Central Michigan Turnbezirk.....	59
28. Florida Turnbezirk.....	60
29. Arkansas Turnbezirk.....	61
30. Nord-Pazific Turnbezirk.....	62
31. Süd-California Turnbezirk.....	63
32. Red River Turnbezirk.....	64
33. Kansas Turnbezirk.....	65
34. Montana Turnbezirk.....	66
35. Nebraska Turnbezirk.....	67
Gesamt-Tabelle über den Bestand des Nordamerikanischen Turnerbundes, Januar 1889.	68

Vororts - Bericht.



in für den Turnerbund ereignisvolles Jahr liegt hinter uns. Es hat des Guten Vieles und Großes hervorgebracht, hat uns aber auch mehrere unserer besten Streiter und eifrigsten Mitglieder durch den Tod entzissen.

Wir deuten zunächst nur auf jene gewitterdrohende Periode hin, welche unmittelbar der letzten Bundestagsagung voranging, und die unerwartete friedliche Lösung aller den Bund in seinen Grundvesten erschütternden Fragen, und wiederum auf die Verluste, welche der Turnerbund erlitt durch das Dahinscheiden solcher Männer wie Fritz Schütz von New Ulm, Eduard Schröder von Sauk City und unseres langjährigen Bundessecretärs, Hugo Gollmer.

Im zweiten Monat des eben verflossenen Verwaltungsjahres fand die denkwürdige Bundestagsagung zu Chicago, Ill., statt, in welcher die drohende Gefahr einer möglichen Zersplitterung des Bundes durch die principientreue Haltung der Majorität der Delegaten beseitigt wurde. Die Wogen der Erregung legten sich, die Delegaten schieden im besten Einvernehmen von einander und das Resultat dieser Eintracht ist Frieden durch den ganzen Bund und ein von großem Erfolg gekröntes Verwaltungsjahr.

Da die statistischen Tabellen und deren Recapitulation hinsichtlich der Thätigkeit der verschiedenen Bezirke genügenden Aufschluß geben, so sei hier nur das Hauptsächlichste erwähnt, um die Erfolge zu zeigen, welche in dem vergangenen Jahr erzielt wurden.

Der Bund gewann die stattliche Zahl von 2722 neuen Mitgliedern, so daß am ersten April dieses Jahres unsere Mitgliederzahl sich auf 31,869 beläuft.

Achtundzwanzig neue Vereine wurden in den Bund aufgenommen, während 16 Vereine durch Streichung, Auflösung oder durch Verschmelzung mit andern Vereinen dem Bunde theilweise verloren gingen.

Die bedeutendste Zunahme zeigen die Bezirke Pittsburg, New York, Chicago und Philadelphia.

Eine sehr erfreuliche Zunahme an Zöglingzahl weisen die Turnschulen auf, deren Zuwachs sich auf 1340 Schüler stellt.

Dasselbe gilt von der Zahl der activen Turner, die um 531 zugenommen haben. Damensectionen bestehen gegenwärtig in 39 Bundesvereinen, mit einer Mitgliederzahl von 2452, von welchen sich 764 am practischen Turnen betheiligen.

In den Bundesvereinen sind in Elementarschulen, mit einer Schülerzahl von 5704, einhundertundeinundfünfzig Lehrer thätig, welche theils am Tage, theils Abends, theils am Sonntag Unterricht erteilen. Aber nicht nur in Schulen, sondern auch in vielen Turnhallen des Landes wird gegenwärtig am Samstag und Sonntag deutscher Unterricht erteilt, theils von bezahlten Lehrern, theils von opferfreudigen Turnern, und zwar wird der Unterricht in diesen Turnhallen im Sinne einer vernünftigen Weltanschauung erteilt.

Wenn auch, außer den im letzten Bericht erwähnten, keine weiteren öffentlichen Schulen des Landes zu verzeichnen sind, in denen das Turnen als obligatorischer Unterrichtszweig eingeführt wurde, so läßt sich doch nicht verkennen, daß unser Streben sich nach allen Richtungen hin Bahn bricht und daß die in allen größeren Städten unseres Landes entstehenden Gymnasien viel von unserem Unterrichtssystem aufgenommen haben.

Unser Bund ist gegenwärtig nicht im Stande, der Nachfrage nach seminaristischer erzogenen Lehrern zu genügen, und es wird die Zahl der Vereine immer größer, welche die äußersten Anstrengungen machen, solche gut qualifisirten Lehrer für ihre Turnschulen zu gewinnen.

In den 251 Vereinen des Bundes sind nur 119 Turnlehrer angestellt, somit sind 132 Vereine ohne Turnlehrer. Diesem Mangel an Turnlehrern einigermaßen abzuhefen, beschloß der Bundesvorort, im Laufe dieses Jahres einen neuen cursus des Turnlehrerseminars zu veranstalten. Anfragen wurden an verschiedene Vereine des Bundes gestellt, bezüglich der Uebernahme der Leitung des Turnlehrerseminars, und, wie seiner Zeit im Bundesorgan veröffentlicht, fiel die Wahl des Vororts auf den „Socialen Turnverein“ zu Indianapolis. Der 11. cursus des Seminars soll mit dem 1. Juli dieses Jahres beginnen.

Wir müssen aber nicht vergessen, daß durch das stetige Gedeihen des Bundes die Nachfrage nach guten Turnlehrern immer stärker wird, und daß ein cursus in je zwei Jahren für den Bund nicht mehr genügen kann. Der Bund braucht die Turnlehrer, und um dieselben zu gewinnen, muß er sich ein eigenes Turnlehrerseminar schaffen, wo jedes Jahr ein mindestens 10 Monate langer cursus abgehalten werden kann, ohne Störung und ohne Unterbrechung, wie sie ein Wanderinstitut immer erwarten muß. Der Bundesvorort hat durch seinen Seminaraußschuß die Unterhandlungen mit dem deutsch-amerikanischen Lehrerseminar eröffnet und wird ohne Zweifel in der nächsten Bundestagsagung im Stande sein, derselben bestimmte Pläne zum Bau einer Bundes-Turnanstalt zu unterbreiten, und in Verbindung mit derselben eine allmähliche Annäherung an das deutsch-amerikanische Lehrerseminar zu bezwecken.

Durch eine Verschmelzung der beiden Seminarien wird es möglich, unsere Turnlehrer zu tüchtigen Pädagogen heranzubilden und sie in den Stand zu setzen, auch den Elementarunterricht in beiden Sprachen in den Volksschulen zu leiten. Diese Thatsache in richtiger Weise würdigend, hat auch die Tagsagung zu Chicago den Bundesvorort

bevollmächtigt, jährlich \$300.00 in Stipendien an solche Zöglinge des deutsch-amerikanischen Lehrerseminars zu verleihen, welche nach bestandener Abgangsprüfung in ihrem Institut sich verpflichten, den cursus im Turnlehrerseminar durchzumachen.

Der Bundesvorort hat, in Uebereinstimmung mit diesem Tagsagungsbeschuß, dem Vollzugsaußschuß des deutsch-amerikanischen Lehrerseminars zwei Stipendien zur Verfügung gestellt, welche solchen Zöglingen verliehen werden sollen, die nach Absolvierung ihres Seminarcursus Willens sind, an dem cursus des Turnlehrerseminars Theil zu nehmen.

Ueber Agitation auf principielltem Felde ist Folgendes zu berichten:

Nur 16 Bundesvereine berichten ihren Anschluß an die Liga zum Schutze der persönlichen Freiheit, und die erzielten Erfolge sind in der Richtung, für welche die Liga gegründet wurde, kaum nennenswerth.

In Folge eines Aufrufs des Bundesvororts wurde in allen Theilen des Landes eine lebhaft Agitation gegen die schmachtvollen Vorlagen eines nationalen Sonntagsgesetzes und einer Staatsreligion (bekannt unter dem Namen Blair Bills) in's Leben gerufen, deren Resultat hoffentlich eine Verwerfung dieser Gesetzesentwürfe von Seiten des Congresses sein wird.

Die Jahresversammlung der Gesellschaft „For the Advancement of Physical Education“ ist im letzten Jahre nur von einem Delegaten, H. Wegner, besucht worden. Sein Bericht darüber lautet nicht sehr ermutigend. Trotzdem halten wir es für rathsam, Fühlung mit der Gesellschaft zu halten, indem bei größerer Thätigkeit von unserer Seite vielleicht doch noch etwas Bedeutendes erreicht werden kann.

In Betreff der Agitation für Verbreitung unserer Principien ging der Bundesvorort von der Ansicht aus, daß durch Gründung neuer Vereine, wo das Feld dafür geeignet ist, unsere Agitation immer weiter getragen und verbreitet wird. Zu diesem Zwecke traf der Bundesvorort ein Abkommen mit Turner Jos. Grahamer, der versprach, auf seinen Geschäftsreisen auch auf principielltem Boden für den Turnerbund zu arbeiten. Der Thätigkeit Grahamer's verdanken wir den Anschluß verschiedener neuer Vereine, und was ebenso wichtig ist, das Wiederaufleben verschiedener Bundesvereine, die beinahe nur noch auf dem Papier existirten.

Der Vorort beschloß, den Indiana Turnbezirk in seinem Bestreben, neue Vereine für den Bund zu gewinnen, finanziell zu unterstützen.

Die Kosten für diese Agitation auf principielltem Gebiete belaufen sich ungefähr auf 500 Dollars.

Der Bundesvorort muß wieder die Ermahnung an die Bundesbezirke ergehen lassen, dafür in ihrer Umgebung zu agitiren, daß Turnvereine, welche noch außerhalb unseres Verbandes stehen, zum Anschluß bewogen werden.

Die statistischen Berichte melden 51 Vereine, welche noch nicht zu unserem Bunde gehören; von diesen haben 27 Vereine eine Mitgliederzahl von 1928.

Es thut immer mehr Noth, daß sich das liberale Deutschthum überall vereinigt, um mit besserem Erfolg gegen die Feinde einer freien Selbstbestimmung in die Schranken treten zu können. Wenn wir mit unseren hehren Principien der persönlichen Freiheit

und dem Streben, ein menschenwürdiges Dasein für alle Menschen zu erringen, nicht unterliegen wollen, muß jeder Bezirk und jeder Bundesverein seine besten Kräfte daran wenden, die uns freundlich gesinnten oder principiell nahestehenden Elemente in unseren Bund zu bringen. In dieser Hinsicht sollte der Turnerbund der Kern einer solchen Vereinigung sein, und die guten Folgen werden nicht ausbleiben, wenn der Kern die nothwendig tüchtige Anziehungskraft ausübt.

In Betreff der Unterstützung solcher Vereine, welche allein nicht im Stande sind, einen Turnlehrer zu bezahlen, hat der Bundesvorort die Summe von \$640 an den „Pittsburg“ und den „Nordwestlichen Turnbezirk“ verausgabt. Diese Summe vertheilt sich unter zwei Turnlehrer mit fünf Turnvereinen.

Zu dem eidgenössischen Turnfeste in Luzern im letzten Jahre wurden den Turnern Emil Wallber von Milwaukee und Karl Kroh von Cincinnati, welche sich zur Zeit in Deutschland befanden, Mandate als Repräsentanten unseres Bundes verliehen. Ueber den technischen Theil jenes Festes erschienen Berichte von K. Kroh im Bundesorgan. Turner Wallber schickte kürzlich einen Bericht an den Bundesvorort. Dieser beschloß, Turner Wallber's Bericht an unser Bundesorgan zu schicken zum Zweck einer auszugsweisen Veröffentlichung desselben, soweit derselbe als Ergänzung zu Turner Kroh's Bericht dienen kann.

Die letzte Bundestagsagung verschärfte die Bestimmung, daß jeder Turner Bürger der Vereinigten Staaten sein muß, oder die nöthigen Schritte thun soll, um sein Bürgerrecht zu erlangen, und hat dadurch in vielen Vereinen ein rühmenswerthes Streben hervorgerufen, alle Mitglieder zu bewegen, Bürger dieses Landes zu werden. Ein principientreuer Turner ist auch ein guter Bürger, welcher sehr oft am Stimmkasten und unter seinen Nachbarn den Einfluß ausüben kann, welchen der Nichtbürger nie und nimmer erreichen kann. Die Bundesvereine sollten daher streng auf Durchführung des § 16 der Bundesconstitution dringen.

Die finanziellen Verhältnisse des Bundes sind ausgezeichnet. Durch den Wegfall der Ausgaben für Turnlehrerseminar im letzten Jahre ist das Baar-Vermögen des Bundes auf über \$12,000 gestiegen.

Die statistischen Tabellen berichten, daß das Eigenthum der Bundesvereine einen Gesamtwert von \$3,681,322 beträgt, auf welchem eine Schuld von \$1,291,282 lastet und somit ein Rein-Vermögen von \$2,390,040 repräsentirt.

In Betreff der Arbeit des Vororts auf dem technischen Gebiet muß er auf den Bericht des Vorsizers des Ausschusses für praktisches Turnen verweisen. Die Bundesbezirke haben während des vergangenen Jahres oft Gelegenheit gehabt, mit der Thätigkeit dieses Ausschusses bekannt zu werden, da er durch die Vorarbeiten für das nächste Bundesturnfest in Cincinnati mit allen Bezirken in Berührung kam.

Großartig und weitgehend sind die Vorbereitungen, welche die Turner Cincinnati treffen, um das 25. Bundesturnfest in der gastfreundlichen Stadt am Ohio zu einem Glanzpunkte in der Geschichte des Nordamerikanischen Turnerbundes zu machen.

Wir fordern alle Turner auf, von Nah und Fern im nächsten Juni eine Wallfahrt zu machen nach dem schönen Cincinnati, um durch ihre Gegenwart zu bezeugen, daß

ihnen die Turnerei ein köstliches Kleinod ist und bleiben soll. Mögen die Turnerschaaren dort wieder zeigen, daß in unserem Bunde die Ausbildung von Körper und Geist Hand in Hand geht, und durch ihr ruhiges und würdevolles Auftreten die Achtung erhöhen, welche unsere amerikanischen Mitbürger für die wackeren deutschen Turner hegen.

Die Thätigkeit des Ausschusses für geistige Bestrebungen wird von dem Vorsizer desselben in einem speciellen Berichte erläutert. Durch Ausschicken der monatlichen Circulars für geistige Turnabende that der Ausschuss einen Schritt in der rechten Richtung zur Aufmunterung der Vereine, sich auch auf geistigem Felde rühriger zu zeigen, und kann in dieser Hinsicht ebenfalls ein erfreulicher Fortschritt verzeichnet werden.

Die Tagssagung zu Chicago beauftragte den Bundesvorort, gleichmäßige Aufnahme-gesuche drucken zu lassen und den Bundesvereinen zuzustellen. Diese Formulare wurden an alle Bundesvereine geschickt, und rathen wir den Bundesmitgliedern an, mit denselben nicht zu sparsam umzugehen. Ein solches Formular ist ein kräftiges Agitationsmittel, unsere Plattform und principiellen Beschlüsse unter der deutschen Bevölkerung des Landes bekannt zu machen, da diese Beschlüsse auf der Rückseite jedes Formulars gedruckt sind. In dieser Beziehung muß noch erwähnt werden, daß Plattform und Statuten auch in englischer Sprache gedruckt sind und werden dieselben sowohl wie die Aufnahme-gesuche den Vereinen auf Verlangen in gewünschter Zahl unentgeltlich zugesandt.

Als ein besonders erfreuliches Zeichen des inneren Friedens im Bunde ist ferner zu bemerken, daß der Ausschuss für Klagesachen, einige unbedeutende Beschwerden angenommen, welche bald geschlichtet waren, nichts zu berichten hat.

Von der Tagssagung zu Chicago wurde dem Bundesvorort die Vollmacht gegeben, nach seinem Gutdünken in der Auswahl eines allgemeinen Turnabzeichens für den Bund zu handeln. Der Vorort schrieb eine Aufforderung an Juweliere zc. zur Bewerbung aus, und wurde schließlich ein Vereinsabzeichen gewählt, welches die Firma Bunde und Upmeyer von Milwaukee unterbreitete. Der Vorort hat noch keine Nachricht, ob genannte Firma schon ein gesetzliches „Copyright“ auf das Vereinsabzeichen erworben hat, sonst wäre schon früher dieses Abzeichen den Bundesvereinen in unserem Bundesorgan empfohlen worden.

Wir können diesen Bericht nicht schließen, ohne der tiefen Trauer Ausdruck zu geben, in welche das plötzliche Dahinscheiden unseres bewährten Bundeschriftworts und treuen Collegen den Bundesvorort versetzt hat.

Durch den Tod von Hugo Gollmer hat der Turnerbund eines seiner eifrigsten Mitglieder verloren. Seine Gesinnungstüchtigkeit, seine unbestechliche Rechtllichkeit, seine Geradheit und Wahrheitsliebe haben ihm überall Achtung errungen, und ein großer Freundeskreis betrauert seinen Tod. Dem Turnerbunde schon seit seinem Jünglingsalter angehörig, kannte er jede Faser desselben, und die nimmer rastende Thätigkeit, die er im Interesse des Bundes bekundete, macht seinen Verlust für den Vorort beinahe uner-seglich. Der Vorort, überzeugt, im Sinne des Bundes zu handeln, hat das Leichenbegängniß des schlichten, braven, an irdischen Gütern armen Mannes zu einer imposanten Feierlichkeit gestaltet, an welcher sich Tausende beteiligten.

Der Bundesvorort spricht seinen herzlichsten Dank allen Bezirken und Bundesvereinen

aus, welche durch ihre an uns geschickten Beileidsbeschlüsse den geliebten Todten und sich selbst ehrten.

Möge Hugo Gollmer's Andenken im Nordamerikanischen Turnerbunde nie erlöschen. In ihm verkörperte sich gleichsam die Devise unseres Bundes: „Frisch, frei, stark und tren“, und so mögen auch Schwert und Fackel auf unserem Turnerabzeichen uns immer wieder den wackeren Kämpfer, als unser leuchtendes Vorbild, in's Gedächtniß zurückrufen.

Der Bundesvorort:

- H. M. Starkloff,
Erster Vorsitzer.
- Hugo Münch,
Zweiter Vorsitzer.
- C. G. Rathmann,
Protocollirender Schriftwart.
- J. Rudolf Völlinger,
Correspondirender Schriftwart.
Vorsitzer des Ausschusses für Turn-
lehrerseminar.
- Richard Bösewetter,
Schatzmeister.
- J. Tönsfeldt,
Vorsitzer des technischen Ausschusses.
- Richard Bartholdt,
Vorsitzer des Ausschusses für geistige
Bestrebungen.
- Ernst Helfensteller,
Vorsitzer des Ausschusses für Klage-
sachen.
- J. Von Gerichten,
Beisitzer.

Bericht des Schatzmeisters

— des —

Nordamerikanischen Turnerbundes

— vom —

1. April 1888 bis 1. April 1889.

1888.
April 1. Baar in Kasse \$10,341 46

Einnahmen.

Für Bundesbeiträge.

April.	Wisconsin Turnbezirk	\$452 00
"	Lake Erie Turnbezirk	167 40
Mai.	Central-Illinois Turnbezirk	115 20
"	Ohio Turnbezirk für 1887	268 80
"	Süd-Atlantischer Turnbezirk	12 00
Juni.	Minnesota Turnbezirk	120 00
"	New Orleans Turnbezirk	19 60
"	New England Turnbezirk	214 00
Juli.	Pittsburg Turnbezirk	287 40
"	Florida Turnbezirk	5 60
"	Red River Turnbezirk	7 00
"	Süd-Atlantischer Turnbezirk	9 00
August.	Kansas Turnbezirk	83 00
"	Nord-Pacific Turnbezirk	61 40
"	Chicago Turnbezirk	779 20
"	Süd-California Turnbezirk	64 80
"	Nordwestlicher Turnbezirk	10 80
"	Südöstlicher Turnbezirk	27 00
"	New England Turnbezirk	7 60

September.	Philadelphia Turnbezirk.....	376 60
"	Montana Turnbezirk.....	39 80
"	Long Island Turnbezirk.....	108 00
"	Chicago Turnbezirk.....	6 00
"	Rocky Mountain Turnbezirk.....	77 20
October.	New York Turnbezirk.....	631 40
"	Oberer Mississippi Turnbezirk.....	184 80
November.	Oberer Mississippi Turnbezirk.....	9 20
December.	Central-Michigan Turnbezirk.....	6 00
"	Indiana Turnbezirk.....	61 60
"	New Jersey Turnbezirk.....	248 80
"	Connecticut Turnbezirk.....	167 60
1889.		
Januar.	Pacific Turnbezirk.....	249 40
"	Oberer Mississippi Turnbezirk.....	11 00
"	Arkansas Turnbezirk.....	45 00
"	Central-Michigan Turnbezirk.....	33 00
März.	St. Louis Turnbezirk.....	627 40
"	Missouri Valley Turnbezirk.....	149 80

\$5,744 40

Für Aufnahmegebühren.

1888.		
April.	Columbia Turnverein, Town of Lake, Chicago Turnbezirk.....	3 00
Mai.	Durant Turngemeinde, Oberer Mississippi Turnbezirk.....	3 00
Juni.	Centonia-Turnverein, Chicago, Chicago Turnbezirk	3 00
"	Turnverein „Freiheit“, Chicago, Chicago Turnbezirk	3 00
Juli.	Holstein Turnverein, Oberer Mississippi Turnbezirk	3 00
August.	Süd-Chicago Turnverein, Chicago Turnbezirk...	3 00
"	Utica Turnverein, West-New York Turnbezirk...	3 00
"	Turnverein „Vorwärts“, Holyoke, Mass., New England Turnbezirk.....	3 00
September.	Almira Turnverein, Chicago Turnbezirk.....	3 00
October.	Staaten Island Turnverein, New York Turnbezirk	3 00
"	Toledo Turnverein, Lake Erie Turnbezirk.....	3 00
December.	Turn- und Gefangverein, Sedalia, St. Louis Turnbezirk*	3 00
"	Deutscher Turnverein, Birmingham, Ala., Arkansas Turnbezirk.....	3 00
"	Hermann Turnverein, St. Louis Turnbezirk...	3 00
"	Birmingham Turnverein, Pittsburg Turnbezirk...	3 00

* Aufnahme noch nicht erfolgt.

1889.

Februar.	San Bernardino Turnverein, Süd-California Turnbezirk.....	3 00
"	Lake Side Turnverein, Chicago, Chicago Turnbezirk	3 00
"	Nordwest-Turnverein, Chicago, Chicago Turnbezirk	3 00
"	Lake View Turnverein, Chicago, Chicago Turnbezirk	3 00
"	Altoona Turnverein, Pittsburg Turnbezirk.....	3 00
"	Fremont Turnverein, Nebraska Turnbezirk.....	3 00
"	West-St. Paul Turnverein, Minnesota Turnbezirk.	3 00
"	Lima, D., Turnverein, Ohio Turnbezirk.....	3 00
"	Trinidad, Col., Turnverein, Rocky Mountain Turnbezirk.....	3 00
"	Paxico Turnverein, Kansas Turnbezirk.....	3 00
"	Deutsch-Amerikanischer Turnverein von Melrose, New York Turnbezirk.....	3 00
"	Rome Turnverein, West-New York Turnbezirk..	3 00

\$81 00

Für Diplome.

1888

April.	Scranton, Pa., Turnverein.....	1 00
Mai.	Newark Turnverein.....	4 50
"	Quincy Turnverein.....	20
"	Minnesota Turnbezirk.....	4 50
"	Turnverein der Nordseite, Milwaukee.....	50
Juni.	Central-Illinois Turnbezirk.....	7 50
"	New Ulm Turnverein.....	1 50
"	Omaha Turnverein.....	2 00
"	Oberer Mississippi Turnbezirk.....	5 00
"	Chicago Turnbezirk.....	15 00
"	Rome Turnverein.....	10
"	New England Turnbezirk.....	2 00
Juli.	Pittsburg Turnbezirk.....	3 90
"	Turnverein „Vorwärts“, Williamsport.....	1 80
August.	Kansas Turnbezirk.....	5 00
"	Südöstlicher Turnbezirk.....	5 00
"	Auburn Turnverein, New York.....	1 80
September.	Philadelphia Turnbezirk.....	3 60
"	Davenport Turngemeinde.....	1 80
"	Pittsburg Turnbezirk.....	4 45
"	Wisconsin Turnbezirk.....	5 00
"	Long Island Turnbezirk.....	12 50
"	New Haven Turnverein.....	20
"	Missouri Valley Turnbezirk.....	2 40
"	Manchester Turnverein.....	1 50

October.	Holyoke Turnverein.....	1 80
"	Turnverein der Nordseite, Milwaukee.....	5 40
November.	Pacific Turnbezirk.....	6 00
"	Socialer Turnverein, Bridgeport.....	90
December.	Holyoke Turnverein.....	1 80
"	Indiana Turnbezirk.....	4 50
"	Jersey City Turnverein.....	50
"	New Jersey Turnbezirk.....	5 50
1889.		
Januar.	Turnverein „Milwaukee“.....	22 50
"	Quincy Turnverein.....	1 80
"	Toledo Turnverein.....	3 75
"	Arkansas Turnbezirk.....	3 60
"	Nord-Pacific Turnbezirk.....	4 00
März.	Süd-California Turnbezirk.....	2 50
"	Bloomingtondale Turnverein, New York.....	30
"	Lawrence (Mass.) Turnverein.....	1 00
"	Lake Erie Turnbezirk.....	2 50
"	St. Louis Turnbezirk.....	5 00
"	Rocky Mountain Turnbezirk.....	2 70

\$168 80

Für Interessen.

1888.		
Juli.	Fourth National Bank.....	\$60 90
"	German-American Bank.....	79 85
1889.		
Januar.	Fourth National Bank.....	61 80
"	German-American Bank.....	81 03
"	Northwestern Savings Bank.....	20 00

303 58

Wechsel vom Seminar-Directorium übernommen:

1888.		
October.	Albert Nathan.....	\$23 00
"	H. Arnold.....	33 00
November.	Nathan Hermann.....	33 00
1889.		
Januar.	M. Alteshäuser, auf Abschlag.....	12 00

101 00

Ueberbezahlt.

1888.		
Juni.	Central-Illinois Turnbezirk.....	\$11 25
December.	Arkansas Turnbezirk.....	9 20
1889.		
Januar.	Oberer Mississippi Turnbezirk.....	25
"	Nord-Pacific Turnbezirk.....	2 00
"	Pacific Turnbezirk.....	10
Februar.	Süd-Atlantischer Turnbezirk.....	21 00

43 80

Gesamt-Einnahmen..... \$6,442 58

Ausgaben.

Für Mitgliedschaft des Deutsch-Amerikanischen Lehrerseminars..	\$200 00
" Turnlehrerseminar gegen Wechsel.....	122 00
" Vereins- und Bezirks-Unterstützung*.....	640 00
" Propaganda.....	200 00
" Gehälter.....	1503 25
" 25. Bundesturnfest.....	36 00
" Beiträge zurückerstattet:	
Oberer Mississippi Turnbezirk.....	\$8 40
Wisconsin Turnbezirk.....	2 00
	10 40

„ laufende und besondere Ausgaben:

Turnschriften für Seminar.....	16 50
Proceedings: Convention of Physical Culture.....	36 50
Turnlehrer-Tagung.....	152 80
Post, Expres, Schreibmaterial.....	259 53
Drucksachen.....	1158 14
Reisekosten.....	355 00
Adalbert Krieger's Begräbniß.....	130 80
Hugo Gollmer's Begräbniß.....	296 50
Verschiedenes.....	31 28
	2,437 05

Gesamt-Ausgaben.....\$5,148 70

Recapitulation.

Rassenbestand am 1. April 1888.....	\$10,341 46
Einnahmen.....	6,442 58
	16,784 04
Ausgaben.....	5,148 70
	\$11,635 34

* Pittsburg Turnbezirk \$400. Nordwestlicher Turnbezirk \$240.

Sitzsquellen.

In Kasse	\$11,635 34	
Diplome (Kostenpreis)	\$326 45	
Mitgliedschaft des Deutschen Lehrerseminars	200 00	
Ausstände :		
Central-New York Turnbezirk	52 20	
New Jersey Turnbezirk	1 20	
Rocky Mountain Turnbezirk	2 50	
West-New York Turnbezirk	143 60	
Ohio Turnbezirk*	253 80	
Montana Turnbezirk	1 00	
B. R. Alleghäuser's Wechsel	21 00	1,001 75
		\$12,637 09

Verbindlichkeiten.

An Central-Illinois Turnbezirk	\$11 25	
" Pacific Turnbezirk	10	
" Süd-Atlantischer Turnbezirk	21 00	
" Oberer Missouri Turnbezirk	25	
" Arkansas Turnbezirk	9 20	
" Nord-Pacific Turnbezirk	2 00	43 80
Bundesvermögen	\$12,593 29	

Mit Turnergruß

Richard Bösewetter,
Schatzmeister.

St. Louis, 1. April 1889.

* Seitdem \$192.40 eingesandt.

Bericht des technischen Ausschusses.

Die Thätigkeit des technischen Ausschusses hat sich während des verflossenen Jahres hauptsächlich auf zwei Punkte concentrirt :

1. Die Vereinigung der Turnlehrer zur gegenseitigen Anregung und Belehrung und
2. Die Vorarbeiten zum Bundesfeste.

1. Unsere Turnlehrer können während eines zehnmonatlichen Cursus im Sommer nicht vollkommen für ihren Beruf ausgebildet werden, sie bedürfen der Nachbildung. Nach der Entlassung aus dem Seminar kommt Mancher von ihnen an einen Ort, wo er in seinem Fache allein zu arbeiten hat, wo ihm wenig oder keine Gelegenheit geboten wird, mit Collegen zu verkehren. Dieser Verkehr kann durch Bücherstudien allein nicht ersetzt werden. Wer zu lange allein bleibt, wird rostig, trocknet ein. Der Lehrer aber soll lebendig sein und zu frischer, lebendiger Thätigkeit anregen. Deshalb ist für ihn der Verkehr mit Berufsgenossen eine Nothwendigkeit.

Die beste Gelegenheit bieten dazu die Turnlehrertage ; die Erfahrungen der letzten beiden Zusammenkünfte sprechen laut für ihre Wirksamkeit. Was dort geleistet wurde, ist in den Protokollen niedergelegt worden, welche wir eingehender Beachtung dringend empfehlen. In den Vorträgen haben die tüchtigsten Collegen ihre besten Gedanken niedergelegt, und in anregender Debatte wurden die besprochenen Themata allseitig beleuchtet.

Der Cursus im Fechten, welcher sich dem letzten Turnlehrertage anschloß, wird noch jedem Theilnehmer in angenehmster Erinnerung sein. Die frische, fröhliche Thätigkeit in der herrlichen Umgebung und in der Gesellschaft von Gleichgesinnten wirkte geradezu begeisternd. Schade war es nur, daß die Zahl der Theilnehmer nicht größer war. Dies lag zum Theil an den Vereinen, die ihren Lehrern nicht Zeit und Mittel bewilligten, der Zusammenkunft beizumohnen, zum Theil an den Lehrern, die nicht kommen wollten. Beide kennen den hohen Werth solcher Tage nicht. Sie sollten sich einmal bei irgend einem Theilnehmer der letzten Conferenz oder bei irgend einem Vereine, dessen Lehrer dort war, erkundigen, ob derselbe nicht mit erneuter Frische und Begeisterung heimkehrte und nach den Ferien Besseres leistete, als zuvor. Wird die Frage verneint, so wollen wir bescheiden schweigen ; wird sie aber bejaht, so haben wir das Recht und die Pflicht, alle Bundesvereine dringend zu ersuchen, ihre Lehrer während dieses Sommers die Gelegenheit benützen zu lassen. Zeit und Kosten werden bei Weitem aufgewogen werden.

2. Seit den letzten fünfzehn Jahren hat der Turnerbund das Bestreben gezeigt, seine Feste unter straffere Disciplin zu bringen. Nachdem Wettreigen- und Entwicklungsturnen sich als unzureichende Mittel erwiesen hatten, that man endlich den ersten Schritt in der rechten Richtung durch Zulassung der Frei- und Ordnungsübungen zur Preisbewerbung.*

Die Bestimmung, daß alle Wettturner sich an den Massenvorführungen beteiligen mußten, sowie eine Reihe weiterer disciplinarischer Vorschriften ließen das Bundesfest in St. Louis (1881) zu einem epochemachenden werden. Man erkannte, daß unsere Feste, die früher in den Ruf arger Bummellei gerathen waren, in demselben Maße beim Publicum an Gunst und Zuspruch gewannen, wie sie unter straffere Disciplin kamen. Diese Erscheinung ist durchaus natürlich, denn dem Geschmacke eines gesunden Volkes sagt das Geordnete, durch Schönheitsgesetze Geregelte stets besser zu, als die Entwicklung der rohen, ungezügelter Kraft. Außerdem zeigt die Leistungsstatistik, daß seit der strengeren Regelung des Turnens die Leistungen nicht etwa geringer geworden sind, sondern sich gebessert haben.

Aus diesen Gründen ist dem Bunde Glück zu wünschen zu dem Beschlusse, durch welchen die Disciplin des nächsten Turnfestes die höchstmögliche sein wird. Wir werden dem Publikum ein Bild des geregelten turnerischen Lebens vorführen, wie es schöner nicht gedacht werden kann. Eine erfreuliche Kundgebung hat schon in Folge der bloßen Ankündigung stattgefunden: von zwei Städten werden allein zum Feste in Cincinnati mehr active Turner gestellt werden, als vorher je auf einem Bundesfeste überhaupt anwesend waren; im Ganzen dürfen wir mehr als das Doppelte der früheren Turnerschaar erwarten. Die guten Folgen werden nicht ausbleiben. Die Einführung des Vereinsturnens mit seiner strengen Regelung wird unseren Festen und dem Bunde zum großen Segen gereichen.

Die Vorbereitungen werden in Cincinnati mit Umsicht und regem Eifer betrieben, wovon sich der technische Ausschuß durch wiederholten Besuch in der Feststadt überzeugt hat. Das Reglement, welches vom Ausschuß versandt wurde, (in demselben Feste waren auch die obligatorischen Uebungen enthalten), hat zu mancherlei Anfragen und Meinungsäußerungen Anlaß gegeben, denen wir entweder durch directen Briefwechsel oder durch Veröffentlichungen in der „Amerikanischen Turnzeitung“ gerecht zu werden suchten.

Den Vereinen, welchen das Vereinswettturnen neu war, kam der Ausschuß durch eine Sammlung von Mustergruppen, welche gedruckt im ganzen Bunde vertheilt wurden, zur Hülfe.

Um die Einübung der Massenvorführung zu erleichtern, wurden 20 der schwierigsten Stellungen lithographirt und der Bogen mit den Abbildungen wurde sämmtlichen Vereinen zeitig zugestellt.

* * *

Vom „Pacific Turnbezirk“ wurde vor Jahresfrist die Idee angeregt, die Leistungen der verschiedenen Bezirke im Volksturnen zu vergleichen. Der technische Ausschuß ent-

warf darauf im Auftrage des Vororts Leistungstabellen für Bezirksfeste, versandte dieselben und ersuchte die betreffenden Behörden, sie ausgefüllt zurückzustellen. Soweit diesem Wunsche Folge geleistet wurde, haben wir die Tabellen in der „Amerikanischen Turnzeitung“ vom 27. October 1887 veröffentlicht. Es wäre zu wünschen, daß alle Bezirke bei ihren Festen sich der kleinen Mühe unterzögen, uns mit dem gewünschten Material zu versehen, damit wir nächstes Jahr im Stande sein werden, eine vollständige vergleichende Tabelle der Leistungen in allen Bezirken zu veröffentlichen.

* * *

Mit dem Wunsche, daß unser bevorstehendes Bundesfest die höchsten Erwartungen erfüllen und unserer edlen Sache Tausende neuer Freunde zuführen möge, zeichnet

Der technische Ausschuß des Bundesvororts:

J. Tönsfeldt, Vorsitzer.
Wm. A. Stecher, Schriftführer.
G. Haussen.
Aug. H. Mügge.
Carl Bruck.
E. Günther.
Geo. Wittich.

Jahresbericht des Ausschusses für geistige Bestrebungen.

Gut Heil!

Die alte Klage, daß das geistige Turnen das Achenbrödel unseres Bundes ist, könnte mit Zug und Recht auch diesmal wieder erhoben werden, selbst dann, wenn bereitwilligst eingeräumt wird, daß die Ausbildung des Körpers das nächste Hauptziel unserer Bestrebungen ist und bleiben sollte. Nach der letzten Bundestagsitzung hat der zum Theil neue Vorort durch den unterzeichneten Ausschuss einen energischen Anlauf genommen, um die geistige Thätigkeit im Bunde zu fördern und endlich einmal Gelegenheit zu erhalten, mit voller Befriedigung auf die gezeitigten Resultate hinweisen zu können. Es wurden zuerst aufmunternde Rundschreiben, dann allmonatlich Fragebogen unter Angabe zeitgemäßer Themata für Vorträge und Debatten ausgesandt mit dem Ersuchen, die Bundesvereine möchten es ermöglichen, während der Winteraison allmonatlich wenigstens je einen „geistigen Abend“ zu veranstalten. Allein diese Bemühungen sind — wenn auch nicht erfolglos — so doch nicht in dem Umfange von Erfolg gekrönt gewesen, wie es jeder gute Turner im Interesse der Sache wünschen mußte. Im Vergleich zur Gesamtzahl der Bundesvereine hat nur ein bedauerlich geringer Prozentsatz von sich hören lassen und durch Zurücksendung der Fragebogen den gewünschten Aufschluß über seine Thätigkeit auf geistigem Gebiete gegeben. Nicht daß die Arbeit dieser systematischen Berichterstattung gescheitert worden wäre, — das ist wohl nicht anzunehmen. Die große Mehrzahl der Vereine hat einfach keine litterarischen Abendunterhaltungen zur geistigen Ausbildung ihrer Mitglieder veranstaltet. Es wird im Turnerbund, um es rund herauszusagen, noch zu viel Zeit auf die gewöhnlichen Abendunterhaltungen mit Tanzvergnügen u. c., so wie sie jede kleine Loge veranstaltet, verwandt, wobei die Aufgabe und Pflicht der geistigen Fortbildung vernachlässigt wird. Es wird eingewandt, daß man die Mitglieder mittelst solcher Vergnügungen fesseln müsse, und das wollen wir auch ganz gern gelten lassen, aber wir geben nochmals zu bedenken, daß ja auch bei „geistigen“ Abendunterhaltungen das Nützliche mit dem Angenehmen verbunden wird, daß man Vorträgen und Debatten recht wohl eine gesellige Unterhaltung, wie sie dem Geschmacke und Wunsche der Theilnehmer entspricht, folgen lassen kann. Unser Ziel ist, körperlich-

gesund und geistig=freie Menschen zu erziehen, — wie aber können wir Letzteres erreichen, wenn geistig überhaupt nicht geturnt wird?

Zu Nachfolgendem geben wir eine Uebersicht der geistigen Thätigkeit im Bunde, soweit wir sie aus den uns zugegangenen Berichten gewinnen konnten:

Von den ausgesandten Fragen sind nahezu alle hier oder dort in Vorträgen besprochen und debattirt worden, und es mag zum allgemeinen Besten und behufs Feststellung der geistigen Richtung der einzelnen Vereine, welche sich damit befassen, nicht uninteressant sein, ein Verzeichniß der hauptsächlichsten Fragen nebst Antworten hier folgen zu lassen:

„Was können die Vereine thun, um die jüngeren Mitglieder mehr für unsere Bestrebungen zu begeistern?“

Darauf antwortet:

„Vorwärts“, Milwaukee: „Es kann dies durch Errichtung von Vereins-Bibliotheken, durch Gründung von Gesangs-Sectionen und durch Veranstaltung von Debatten-Abenden geschehen.“

Pern, Ill.: „Als Mittel dazu betrachten wir einen guteingerichteten Turnplatz, gute Lehrkräfte, um das Turnen zu leiten, eine gute Bibliothek und, wo es eingerichtet werden kann, ein Gesellschaftszimmer, wo sich die jüngeren Turner versammeln können.“

Des Moines, Ia.: „Die jüngeren Mitglieder können auf dem Turnplatz vom Turnlehrer oder den Turnwarten nicht oft genug auf unsere Plattform und prinzipiellen Beschlüsse aufmerksam gemacht werden.“

Rochester, N. Y.: „Wir glauben, daß es, um dies zu erreichen, in erster Linie die Aufgabe des Vereins sein sollte, alle Mittel anzuwenden, um die jungen Mitglieder so vollkommen als möglich mit der deutschen Sprache vertraut zu machen, da die Unkenntniß oder wenigstens mangelhaftes Verständniß derselben ihnen jedes Interesse für eine Theilnahme an einem Vortrage oder einer Debatte benimmt und dieselben, um sich nicht zu langweilen, verleitet, anderweitig Unterhaltung zu suchen.“

Sacramento, Cal.: „Die älteren Turner sollten die Turnstunden mehr besuchen, um die jüngeren Mitglieder zu begeistern; weiter sollten Abendunterhaltungen veranstaltet werden, blos unter Turnern, um die Familienbände zu festigen.“

Eintracht, Pullman: „Durch ein regelrechtes Schulturnen wird man es jederzeit erreichen.“

Holhope: „Durch Einführung des obligatorischen Unterrichts in den öffentlichen Schulen könnten wir die Kinder für unsere geistigen Bestrebungen gewinnen.“

Weiter wurde die Frage vom „Germania“ (Pittsfield) Turnverein, Socialen Turnverein in Detroit und dem Turnverein in Racine debattirt, doch ist in den Berichten derselben keine Antwort angegeben.

„Ist die Menschheit, trotz allen neuen Errungenchaften, fortgeschritten?“

Ueber diese Frage ist in den meisten Vereinen, von welchen Berichte vorliegen, abgestimmt worden, und stellt sich das Resultat wie folgt:

	Ja.	Nein.
McKeesport	17	9
Süd-Chicago Turngemeinde	25	3
Hartford Turnerbund	28	—
Grand Crossing Turnverein	15	—
Lawrenceville, Pittsburg	17	3
Beru	20	14
Peoria	12	—
Birmingham	5	4
„Vorwärts“, Louisville	5	7
Meriden, Conn.	12	5
Macine	5	7
	161	54

Manchester antwortet: „Ja, aber nicht in dem Maße, in welchem die Ergrungen-
schaften es bedingen.“

Der „Aurora“ Turnverein (Chicago) und der „Almira Turnverein“ haben die
Frage ebenfalls debattiert, ohne jedoch eine Abstimmung vorzunehmen.

„Sind Rinderchauturnen, wie sie in letzter Zeit stattfinden,
die geeigneten Mittel, um Propaganda für die körper-
liche Erziehung unserer Jugend zu machen?“

Auch über diese Frage ist in vielen Vereinen debattiert und abgestimmt worden
wie folgt:

	Ja.	Nein.
Boston	5	7
„Vorwärts“, Milwaukee	22	5
Socialer Turnverein, Ironton	17	2
Birmingham	9	—
Beru	24	—
National, Chicago	—	59
Meriden	17	—
Carlstadt	17	—
South Bend	18*	2
	129	75

Hightland erörtere die Frage, ohne aber darüber abzustimmen.

„Ist der Fortschritt der Menschheit durch das Christenthum
gefördert worden?“

Darauf antwortete Hartford mit 11 Ja und 7 Nein, South Bend mit 7 Ja und
7 Nein, Manchester mit 70 Ja. Meriden, Conn., aber sagt einstimmig: „Das
Christenthum hat zwar in früheren Zeiten zur Civilisation beigetragen, muß jedoch
heute als Hinderniß des Fortschrittes bezeichnet werden.“

Auf die Frage: „Auf welche Weise können wir aus den
Böglingsschulen mehr Mitglieder, als bisher, gewinnen?“

* Wenn nicht eifusmäßig betrieben.

antwortet nur Carlstadt wie folgt: „Durch Anstellung eines tüchtigen Turnlehrers,
durch Vermeidung häufiger Wechsel der Turnlehrer, und durch Ermahnung der Mit-
glieder, ihre Kinder in die Turnschule zu schicken.“

„Sollte die Austreibung socialer Reform der politischen
vorangehen?“

Dies beantwortet Almira einstimmig mit Ja. Der „Socialer Turnverein“,
Detroit, sagt: „Beide Reformen müssen Hand in Hand gehen und zugleich angestrebt
werden“; und der Turnverein „Eintracht“ in Pullman antwortet: „Die Turner soll-
ten sich zunächst für Herbeiführung der Reform zur Abkürzung der Arbeitszeit bemühen.“
(Ueber diese Frage liefen noch mehrere Antworten ein, nachdem dieser Bericht schon dem
Druck übergeben war.)

Die Frage: „Wie sind die Principienforderungen der Turner
am schnellsten zu verwirklichen?“ beantwortet Neu Ulm wie folgt:
„Durch consequentes Auftreten und Vereinigung mit anderen fortschrittlichen Elementen.“

Die Frage: „Bewährt sich in den Vereinen das Vereins-
turnen als Ersatz für das Riegenturnen?“ wurde vom Almira, Ill.,
„Socialen Turnverein“, Detroit; „Vorwärts“, Milwaukee, und „Eintracht“, Pullman,
debattiert und mit 88 gegen 31 Stimmen bejaht. Nur der Turnverein „Vorwärts“ in
Milwaukee entschied sich mit einer Mehrheit für das Riegenturnen und stand die Ab-
stimmung 22 gegen 10 zu Ungunsten der Frage.

Die Frage, ob „es im Interesse einer Turnschule ist, mehr als 60 Teilnehmer
in jeder Klasse zu haben“, verneinen drei Vereine: Rochester, Holyoke und „National“,
Chicago, einstimmig und Rochester fügt als Begründung hinzu: „Da es schon schwie-
rig ist, für nur einen Lehrer eine solche Anzahl zu überwachen, geschweige denn
dieselben in 4 bis 5 Riegen einzutheilen und dann in nutzbringender Weise zu
leiten.“

Die Frage: „Sollte es das Bestreben eines jeden Turn-
vereins sein, den Kindern seiner Mitglieder freien Turn-
unterricht zu gewähren“, beantwortet eine ganze Reihe von Vereinen
(Neu Ulm, „Germania“ [Pittsfield], Carlstadt, „Vorwärts“ [Louisville], Meriden,
Conn.) einstimmig bejahend.

„Ist es wünschenswerth, daß die activen Turner an jedem
Turnabend Freiübungen vornehmen?“ Darüber sind die Meinungen
getheilt, obgleich die große Mehrheit die Frage bejaht. Das Resultat ist wie folgt:
„National“, Chicago, einstimmig Ja; Hartford 24 Ja, 7 Nein; Carlstadt 26 Ja,
1 Nein; „St. Anthony“, Minneapolis, 5 Ja, 10 Nein.

Betrachten wir das Gesamtergebnis der Debatten und Abstimmungen, so ergibt
sich, daß im Allgemeinen der rechte Geist im Turnerbunde herrscht und die geistige
Strömung in principiell richtigen Bahnen sich bewegt. Die unklaren Köpfe befinden
sich in hilfloser Minderheit, damit aber auch diese immer kleiner werde, muß das
geistige Turnen eben auf dem ganzen Gebiete des Bundes nach Kräften gepflegt werden.
Jede Stagnation muß lähmend auf dessen Gedeihen einwirken, denn Stillstand bedeutet
auch hier Rückschritt.

Obzwar da, wo sich geistige Thätigkeit kundgab, der rechte Geist herrschte, muß leider wiederholt werden, daß es eben gar sehr an der wünschenswerthen Regsamkeit mangelte. Namentlich gilt dies von den größern Städten, voran Cincinnati, (von wo, vielleicht wegen den Vorbereitungen für das Bundessturnfest nicht ein einziger Bericht eingelaufen ist), St. Louis (wo nur ein Verein [Concordia] geistige Debatten veranstaltete), Chicago, Milwaukee. Von New York und Philadelphia ist zu berichten, daß in keiner der beiden Städte auch nur eine der vom Vorort empfohlenen Fragen berücksichtigt wurde. New York erklärte dieselben schon erledigt zu haben, während Philadelphia für die acht geistigen Abende der Winter-Saison andern an und für sich ganz ausgezeichneten Themata näher trat. Dagegen ist auch weiter nichts einzuwenden, da die Fragebogen des Bundesvororts nur Empfehlungen enthalten und zu geistiger Thätigkeit überhaupt die Anregung bieten sollten. Einen entschiedenen Fortschritt gegen letztes Jahr haben die durch die Fragebogen angeregten Debatten immerhin bewirkt. Mit Monat April schließt die Winter-Saison und wird erst mit Monat October mit der Versendung von Fragebogen wieder begonnen werden. Viel nützliche Anregung und Belehrung verdankte der Bund in letzter Saison den geistvollen Vorträgen der Frau Hedwig Henrich-Wilhelmi, deren Rundreise durch das Land von verdientem Erfolge gekrönt war.

Es ist auch am Plage, zu erwähnen, daß der Bundesvorort, um dem Bunde neue Glieder zuzuführen und so seine Macht und seinen Einfluß auf unsere politische und sociale Entwicklung zu steigern, in der Person des Turners Joseph Grahamer einen Wander-Agitator in Thätigkeit gesetzt hatte, welcher in einer Anzahl westlicher Staaten hinsichtlich der Gründung neuer Vereine und der Förderung unserer Sache recht erfreuliche Resultate erzielt hat. Die an sich geringen Kosten dieser Neuerung wurden aus dem Fond bestritten, welchen die letzte Bundestagsagung behufs Förderung des geistigen Turnens ausgesetzt hat. Darauf sei aufmerksam gemacht, um darzuthun, daß seitens der Bundesbehörde wenigstens nichts unversucht gelassen wurde, unsere Sache moralisch und geistig zu fördern. Hoffen wir aber auch, daß seitens der Glieder bald ein lebhafteres Entgegenkommen zu berichten sein möge. Jeder Verein sollte streben, im nächsten Jahresbericht betreffs der Zahl der veranstalteten „geistigen Abende“ an der Spitze zu stehen, damit neben dem körperlichen auch ein edler geistiger Wettstreit den Bund wecke, belebe und stähle und der Nordamerikanische Turnerbund seinen stolzen Ruf, in Bezug auf Bildung, Fortschrittsdrang und Freiheitsliebe an der Spitze des amerikanischen Verbandswezens zu stehen, bewahre und behaupte!

Wissen ist Macht!

Der Ausschuß für geistige Bestrebungen:

Richard Bartholdt,
Vorsitzer.

Jahresbericht über die Thätigkeit der Bezirke auf geistigem Gebiete im Jahre 1888—1889.

Name des Bezirks.	Anzahl der Vereine im Bezirk.	Anzahl der Mitglieder im Bezirk.	Zahl der gehaltenen Vorträge.						Hat der Bezirk Elementarschulen?						
			Anzahl der im Ganzen gehaltenen Vorträge.	Von Turnern.	Durchschnittsbeteiligung dabei.	Von Nicht-Turnern.	Durchschnittsbeteiligung dabei.	Anzahl der gehaltenen Debatten.	Durchschnittsbeteiligung dabei.	Tag- und Abendschulen.					
										Tag- schule.	Abend- schule.	Sonntags- schule.			
1. New York	12	3,621	11	10	80	60	1	80	70	7	30	19	1725	12	642
2. Indiana	5	397	18	14	54	43	4	130	70	14	90	1	36	14	345
3. St. Louis	14	3,069	14	4	180	80	10	185	108	4	40	2	45	2	56
4. New England	9	979	13	10	80	50	3	400	90	10	18	6	150	3	45
5. Wisconsin	22	2,251	20	11	72	60	9	120	60	16	45	1	30	1	8
6. Chicago	30	4,102	92	78	145	108	14	500	225	34	58	1	56	3	180
7. Südöstlicher	3	135	10	8	30	25	2	100	25	8	30	1	145	1	46
8. Philadelphia	8	2,204	6	5	35	35	6	150	150	13	32	2	173	83	25
9. New Jersey	8	1,254	9	9	35	35	6	150	150	13	32	2	145	83	25
10. Central-New York	3	179	21	14	46	36	7	120	89	32	62	4	131	7	65
11. Pittsburg	15	2,031	21	14	46	36	7	120	89	32	62	4	131	7	65
12. Missouri Valley	4	482	13	3	64	30	10	108	47	25	30	1	70	7	70
13. Minnesota	8	685	13	3	64	30	10	108	47	25	30	1	70	7	70
14. Oberer Mississippi	13	1,028	3	1	17	17	3	48	84	8	15	1	68	1	13
15. Rocky Mountain	5	455	2	1	17	17	1	200	100	6	68	1	68	1	13
16. New Orleans	1	99	6	3	40	30	3	305	92	15	78	1	60	2	66
17. Central-Illinois	8	603	6	3	40	30	3	305	92	15	78	1	60	2	66
18. Pacific	10	1,188	15	7	27	18	8	55	35	9	20	1	50	2	66
19. Nordwestlicher	3	72	9	9	40	23	33	30	1	45	1	70	1	70	1
20. Connecticut	7	868	9	9	40	23	33	30	1	45	1	70	1	70	1
21. Süd-Atlantischer	2	100	16	120	68	7	160	80	9	15	1	29	7	280	1
22. Lake Erie	8	1,034	23	16	120	68	7	160	80	9	15	1	29	7	280
23. Long Island	7	598	1	1	200	150	4	123	50	19	30	1	65	6	81
24. West-New York	6	645	21	17	60	44	8	70	50	1	60	1	65	6	81
25. Ohio	11	1,429	8	1	250	45	2	200	50	11	27	1	65	6	81
26. Oberer Missouri	1	46	3	1	250	45	2	200	50	11	27	1	65	6	81
27. Central-Michigan	4	205	3	1	250	45	2	200	50	11	27	1	65	6	81
28. Florida	1	18	11	11	25	15	6	12	1	10	1	10	1	10	1
29. Arkansas	3	351	3	3	50	40	1	10	1	10	1	10	1	10	1
30. Nord-Pacific	3	282	3	3	50	40	1	10	1	10	1	10	1	10	1
31. Süd-California	3	396	2	2	25	20	1	10	1	10	1	10	1	10	1
32. Red River	1	26	15	14	30	27	1	10	1	10	1	10	1	10	1
33. Kansas	8	657	15	14	30	27	1	10	1	10	1	10	1	10	1
34. Montana	2	135	7	5	15	15	2	40	20	32	23	4	70	1	8
35. Nebraska (Neu)	3	247	7	5	15	15	2	40	20	32	23	4	70	1	8
Gesamtresultat 1889	251	31,869	356	251	105	109	324	44	2680	12	414	95	2610	1	370
Gesamtresultat 1888	240	29,147	304	195	109	109	291	47	2221	6	145	96	2240	1	370
Zunahme	11	2,722	52	56	4	4	33	459	6	269	1	370	1	370	1
Abnahme															

Bemerkungen.

1. New York Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Bloomingdale Turnverein, New York, 5; Central-Turnverein, New York, 5; Brooklyn Turnverein 1. Die New Brooklyn-Turngemeinde berichtet über belehrende Versammlungen einmal monatlich. — Ueber Debatten: Bloomingdale Turnverein, New York, 7. Der Socialdemokratische Turnverein nimmt Theil an den Debatten der Socialistischen Arbeiterpartei. — Ueber Schulen: New York Turnverein über Nachmittags- und Abendsschulen (Sonntags: Naturwissenschaft, Zeichen und deutsche Sprache); Bloomingdale Turnverein, New York; Central-Turnverein, New York, über Handfertigkeitschule, Zeichenschule, weibliche Handarbeit und Kindergarten; Brooklyn Turnverein, N. Y.; der letztere außerdem über Handarbeitschule. — Nichts zu berichten haben: Melrose Turnverein, N. Y.; Harlem Turnverein; Dunters Turnverein; New Brooklyn Turngemeinde und Staten Island Turnverein.

2. Indiana Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Louisville Turngemeinde 2; Socialer Turnverein, Indianapolis, 15; Männer-Turnverein „Vorwärts“, Louisville 1. — Ueber Debatten: Louisville Turngemeinde 2; Socialer Turnverein, Indianapolis, 1; Danville Socialer Turnverein 3; Männer-Turnverein „Vorwärts“, Louisville, 8. — Ueber Schulen: Louisville Turngemeinde; Socialer Turnverein, Indianapolis; Männer-Turnverein „Vorwärts“, Louisville. — Nichts zu berichten hat: Turnverein „Vorwärts“, Evansville.

3. St. Louis Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: St. Louis Turnverein 4; Süd-St. Louis Turnverein 2; Socialer Turnverein 2; Concordia-Turnverein 3; Quincy Turnverein 1. — Ueber Debatten: St. Louis Turnverein 2; Nord-St. Louis Turnverein 2. — Ueber Schulen: Süd-St. Louis Turnverein. — Ueber Zeichenschule: Socialer Turnverein; Concordia-Turnverein; Alton Turnverein. Nichts zu berichten haben: West-St. Louis Turnverein; Highland Turnverein; Trenton Turnverein; Washington Turnverein; Centralia Turnverein; Carondelet „Germania“; Hermann-Turnverein.

4. New England Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Boston Turnverein 3; Manchester Turnverein 4; Lawrence Turnverein 3; Worcester Socialer Turnverein 2; Springfield Turnverein 1; Turnverein „Germania“, Pittsfield, 1. — Ueber Debatten: Lawrence Turnverein 3; Worcester Socialer Turnverein 3; Springfield Turnverein 1; Turnverein „Germania“, Pittsfield, 2. — Ueber Schulen: Boston Turnverein; Worcester Socialer Turnverein; Clinton Turnverein. — Nichts zu berichten haben: Fitzburg Turnverein; Turnverein „Vorwärts“, Holyoke.

5. Wisconsin Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Turnverein „Milwaukee“ 5; Turnverein der Südseite, Milwaukee, 2; Turnsection des Deutschen Vereins, La Crosse, 2; Madison Turnverein 1; Monroe Turnverein 6; Sheboygan Turnverein 4. — Ueber Debatten: Turnverein „Milwaukee“ 2; Turnverein der Südseite, Milwaukee, 10; Turnsection des Deutschen Vereins, La Crosse, 2; Monroe Turnverein 2. — Ueber Schulen: Turnsection des Deutschen Vereins, La Crosse; Monroe Turnverein über Tag, Abend- und Sonntagsschule; Turnverein Sheboygan über Sonntagsschule und Arbeitsschule für Mädchen. — Nichts zu berichten haben: Turnverein der Nordseite, Milwaukee; Turnverein „Vorwärts“, Milwaukee; Racine Socialer Turnverein; Farmington Turnverein, Fillmore; New Holstein Turnverein; Oshkosh Turnverein; Appleton Turnverein; Turnverein „Eintracht“, Mayville; Watertown Turnverein; Fond du Lac Turnverein; Green Bay Turnverein; Hartford Turnverein; Menomonee Turnverein; Turnverein der Südseite, Oshkosh; Oconto Turnverein; Waupun Turnverein.

6. Chicago Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Chicago Turngemeinde 8; Aurora-Turnverein, Chicago, 10; Turnverein „Vorwärts“, Chicago, 8; Turnverein „Fortschritt“, Chicago, 5; Turnverein „Germania“, Chicago, 2; Central-Turnverein, Chicago, 2; Garfield-Turnverein, Chicago, 25; Lincoln-Turnverein, Chicago, 11; Socialer Turnverein, Lake View, 10; South Bend Turnverein 2; Kensington Turngemeinde, 6; Teutonia-Turnverein, Chicago, 4. — Ueber Debatten: Aurora-Turnverein, Chicago, 5; Turnverein „Vorwärts“, Chicago, 7; Turnverein „Germania“, Chicago, 3; Socialer Turnverein, Lake View, 1; South Bend Turnverein 2; Kensington Turngemeinde 6; Teutonia-Turnverein, Chicago, 8; Almita Turnverein 2. National-Turnverein, Chicago, und South Bend Turnverein verweisen auf die monatlichen Berichte an den geistigen Ausschuss des Bundesvorstands. — Ueber Schulen: Turnverein „Fortschritt“, Chicago; Socialer Turnverein, Lake View, berichtet außerdem über Mutterschule und Kindergarten. — Nichts zu berichten haben: Ottawa Turnverein; La Salle Turnverein; Mendota Turnverein; Joliet Turnverein; Grand Crossing Turnverein; Elgin Turnverein; Turnverein „Eintracht“, Chicago; Turnverein in Aurora; Columbia-Turnverein, Chicago; Turnverein „Freiheit“, Chicago; Süd-Chicago Turngemeinde; Nordwest-Chicago Turnverein; Lake View Turngemeinde und Lake Side Turnverein.

7. Südbösllicher Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Columbia Turnverein, Washington, D. C., 10; ebenso über Debatten 8. — Nichts zu berichten haben: Baltimore Turngemeinde; Socialdemokratischer Turnverein, Baltimore.

8. Philadelphia Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Philadelphia Turngemeinde 6. — Ueber Debatten: Socialer Turnverein, Trenton, 1; Turnverein „Vorwärts“, Williamsport, 12. — Ueber Schulen: Philadelphia Turngemeinde, außerdem über Samstags-Zeichenschule; Norborough-Turnverein, Philadelphia; Germania-Turnverein, Philadelphia; Southwark Turnverein; Socialer Turnverein, Trenton, N. J. — Nichts zu berichten haben: Wilmington Turngemeinde; Scranton Turnverein.

9. New Jersey Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Newark Turnverein, 2; Hudson City Turnverein 4; Turnverein „Vorwärts“, Elizabeth, 3. — Ueber Debatten: Hudson City Turnverein 2; Turnverein „Vorwärts“, Elizabeth, 3; Union Hill Turnverein 1. — Ueber Schulen: Newark Turnverein über Zeichenschule; Turnverein „Vorwärts“, Elizabeth. — Nichts zu berichten haben: Paterson Turnverein; Jersey City Turnverein; Turnverein „Vorwärts“, Newark; Hoboken Turnverein.

10. Central-New York Turnbezirk. Ueber Debatten berichten: Turnverein „Fortschritt“, Amsterdam, N. Y., 3. — Nichts zu berichten haben: Troy Turnverein; Albany Turnverein.

11. Pittsburg Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Alleghany Turnverein 2; Johnstown Turnverein 2; Pittsburg Central-Turnverein 3; Beaver Falls Turnverein 1; Turnverein „Germania“, Steubenville, 1; McKeesport Turn- und Gesangsverein 4; Turnverein der Südseite, Pittsburg, 3; Manchester Turnverein 2; Lawrenceville Turnverein 3. Ueber Debatten: Johnstown Turnverein 8; Beaver Falls Turnverein 3; McKeesport Turn- und Gesangsverein 6; Pittsburg Südseite-Turnverein 4; East Liverpool (O.) Turnverein 3; Allentown über eine geistige Unterhaltung; Lawrenceville Turnverein 8. Ueber Schulen: Johnstown Turnverein; Pittsburg Central-Turnverein; Lawrenceville Turnverein. Nichts zu berichten haben: Wheeling Turnverein; Belmont Turnverein; Birmingham Turnverein; Altoona Turnverein.

12. Missouri Valley Turnbezirk. Nichts zu berichten.

13. Minnesota Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Turnverein „Germania“, St. Paul, 2; Neu Ulm Turnverein 6; St. Anthony Turnverein 1; West-Minneapolis Turnverein 3; Duluth Turnverein 1; Turnsection des Philharmonischen Vereins in Winona nimmt Theil an den zeitweilig gehaltenen Vorträgen dieses Vereins. — Ueber Debatten: Neu Ulm Turnverein 9; St. Anthony Turnverein 4; West-Minneapolis Turnverein 12. Ueber Schulen: West-Minneapolis Turnverein. — Nichts zu berichten haben: Jordan Turnverein (der Verein besteht aus 6 Mitgliedern, von denen 3 außerhalb wohnen); Osseo Turnverein.

14. Oberer Mississippi Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Davenport Turngemeinde 2; Dubuque Socialer Turnverein über den Vortrag der Frau Wilhelmi; Ballcoit Turnverein 1. — Ueber Debatten: Des Moines Turnverein 8. — Nichts zu berichten haben: Nordwest-Davenport Turnverein; Muscatine Turnverein; Buffalo Turnverein; Ottumwa Turnverein; Burlington Turngemeinde; Turnverein „Vorwärts“, Clinton; Rock Island Turngemeinde; Durant Turngemeinde; Holstein Turnverein.

15. Rocky Mountain Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Denver Turnverein 1; Leadville Turnverein 1. — Ueber Debatten: Denver Turnverein 4; Leadville Turnverein 1. — Nichts zu berichten haben: Rocky Mountain Turnverein, Central City, Col.; Turnverein „Vorwärts“, Denver; Trinidad Turnverein.

16. New Orleans Turnbezirk. Nichts zu berichten.

17. Central-Illinois Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Peoria Turnverein 4; Concordia-Germania Turnverein, Moline, 2. — Ueber Debatten: Jacksonville Turnverein 12; Peru Turnverein 3. — Ueber Schulen: Peoria Turnverein; Concordia-

Germania Turnverein, Moline. — Nichts zu berichten haben: Bloomington Turnverein; Decatur Turnverein; Pekin Turnverein; Springfield Turnverein.

18. Pacific Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Turnverein „Vorwärts“, San Francisco, 3; San Francisco Turnverein 3; Sacramento Turnverein 1; Daßland Turnverein 8; San Jose Turnverein über 2 Vorträge der Frau Wilhelmi. — Ueber Debatten: Sacramento Turnverein 1; Daßland Turnverein 8. — Ueber Schulen: San Francisco Turnverein (außerdem über Industrie- und Elementarschule unter Leitung der Turnschwestern); Daßland Turnverein; San Jose Turnverein. — Nichts zu berichten haben: Turnsection „Ein racht“, San Francisco; Stockton Turnverein; Marysville Turnverein; Petaluma Turnverein; Napa Turnverein.

19. Nordwestlicher Turnbezirk. Ueber Theilnahme an den Debatten der dortigen Farmerclubs berichten Guttentberg- und Germania-Turnverein. Nichts zu berichten hat der Elstader Turnverein.

20. Connecticut Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Bridgeport Socialer Turnverein 1. — Ueber Debatten: Meriden Turnverein 20; Bridgeport Socialer Turnverein 4. — Ueber Schulen: New Haven Turnverein über Zeichenschule; Meriden Turnverein unterstützt die Schule des deutsch-amerikanischen Schulvereins; Socialer Turnverein, New Britain. — Nichts zu berichten haben: Hartford Turnerbund und Waterbury Turnverein.

21. Südatlantischer Turnbezirk. Nichts zu berichten.

22. Lake Erie Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Socialer Turnverein, Cleveland, 8; Germania-Turnverein, Cleveland, 4; South Erie Turnverein 2; Socialer Turnverein, Detroit, 5; außerdem über Vorträge der Frau Wilhelmi: Germania Turnverein; Cleveland 2; Akron Turnverein 1; Toledo Turnverein 1. — Ueber Debatten: Socialer Turnverein, Detroit, 9. — Ueber Schulen: Socialer Turnverein, Cleveland; Socialer Turnverein, Detroit, und über wöchentliche Vorträge für die Zöglinge. — Nichts zu berichten hat: Stern-Turn- und Unterstützungs-Verein, Cleveland.

23. Long Island Turnbezirk. Ueber Vorträge und Debatten berichten: New Brooklyn und Brooklyn (C. D.) Turnverein, je 1. — Ueber Schulen: Brooklyn (C. D.) Turnverein berichtet auch über Kindergarten; New Brooklyn Turnverein; Long Island City Turnverein berichtet über Zeichnen-, Industrie- und Singschule. — Nichts zu berichten haben: South Brooklyn Turnverein; Turnverein „Vorwärts“, Brooklyn; Green Point Turnverein; East New York Turnverein.

24. West-New York Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Rochester Turnverein 1; Syracuse Turnverein 5; Auburn Turnverein 3; Buffalo Turnverein 2; Dolgeville Turnverein 10. — Ueber Debatten: Rochester Turnverein 14; Syracuse Turnverein 4; Dolgeville Turnverein 1. — Ueber Schulen: Rochester Turnverein auch über Handarbeitsschule. — Nichts zu berichten hat: Utica Turnverein.

25. Ohio Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Cincinnati Turngemeinde 3; West-Cincinnati Turnverein 1; Nord-Cincinnati Turnverein 1; Columbus Turnverein 3. Ueber Debatten: Cincinnati Turngemeinde 1; Dayton Turngemeinde 1. — Ueber Schulen: Cincinnati Turngemeinde. — Nichts zu berichten haben: Cumminsville Turnverein; Newport Turngemeinde; Turnverein „Vorwärts“, Dayton, in Folge von Brandunglück; Lima Turnverein und Sandusky Turngemeinde.

26. Oberer Missouri Turnbezirk. Nichts zu berichten.

27. Central-Michigan Turnbezirk. Ueber Vorträge und Debatten berichtet: Deutscher Turnverein, Grand Rapids, 3. — Nichts zu berichten haben: East Saginaw Turnverein; Jackson Turnverein; Lansing Turnverein.

28. Florida Turnbezirk. Wegen Mangel an geeigneten Kräften nichts zu berichten.

29. Arkansas Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Little Rock Turnverein 2; Germania-Turnverein, Memphis, 3; Birmingham Deutscher Turnverein 6. — Ueber Debatten: Memphis Germania-Turnverein 3; Birmingham Deutscher Turnverein 3.

30. Nord-Pacific Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Seattle Turnverein 3. — Nichts zu berichten haben: Portland Socialer Turnverein; Tacoma Turnverein.

31. Süd-California Turnbezirk. Ueber Vorträge und Debatten berichtet der San Diego Turnverein; ebenso über Zeichenschule und Deutsche Klasse. — Nichts zu berichten haben: Los Angeles Germania-Turnverein und San Bernardino Turnverein.

32. Red River Turnbezirk. Nichts zu berichten.

33. Kansas Turnbezirk. Ueber Vorträge berichten: Marysville Turnverein 4; Lawrence Turnverein 1; Newton Turnverein 10. — Ueber Debatten berichten: Leavenworth Turnverein 12; Marysville Turnverein 6; Newton Turnverein 2. — Nichts zu berichten haben: Valley Falls Turnverein; Fort Scott Turnverein; Parico Turnverein.

34. Montana Turnbezirk. Ueber Vorträge berichtet: Helena Turnverein 7. — Nichts zu berichten hat: Butte Turnverein.

35. Nebraska Turnbezirk. Ueber Schulen berichtet: Omaha Turnverein. — Nichts zu berichten haben: Plattsmouth und Fremont Turnverein.

* * *

Im Allgemeinen war die Betheiligung bei Vorträgen und Debatten eine größere als sonst.

Auch dieses Jahr wird von vielen Vereinen die Gleichgiltigkeit der Mitglieder als Grund des Mißerfolgs auf geistigem Gebiete angegeben.

Richard Böjewetter.

Statistischer Jahresbericht.

Die Berichterstattung durch Vermittlung der Bezirke hat unwillkürlich bezweckt, daß die lässigen Vereine von zwei Seiten auf ihre Pflichten aufmerksam gemacht wurden und dadurch das erfreuliche Resultat erzielt wurde, von allen Vereinen Berichte zu erhalten.

Vom „New Jersey Turnbezirk“ lief auch dieses Jahr der erste vollständige Bericht ein. Anfang März fehlten Berichte von 44 Vereinen, meistens größeren Bezirken angehörend.

Fleißige Schriftwarte zu erwählen, sollten sich Bezirke und Vereine zur Pflicht machen.

Die Bitte, keine alten Formulare, sondern nur die letztgesandten zur Berichterstattung zu benutzen, wurde in vielen Fällen unbeachtet gelassen.

Eine Anzahl Adressen stimmt nicht mit dem Adreßkalender überein, von dessen Vorhandensein überhaupt viele Schriftwarte keine Ahnung zu haben scheinen.

Die Frage: „Wie viele Mitglieder sind Bürger der Vereinigten Staaten?“ wird, wie aus der Berichterstattung hervorgeht, verschieden aufgefaßt. Die Einen berichten über Bürger im Allgemeinen (hiergeborne und naturalisirte), die Andern nur über stimmberechtigte Bürger.

Regelmäßige Versammlungen fanden in 30 Vereinen wöchentlich, in 74 Vereinen zwei Mal monatlich, in den übrigen Vereinen, mit Ausnahme von dreien, einmal monatlich statt.

Regelmäßige Freiübungen wurden in 49 Vereinen einmal wöchentlich, in 119 Vereinen zwei Mal wöchentlich, in 5 Vereinen noch öfter betrieben.

Alterskriegen bestehen in 51 Vereinen mit 1143 Mitgliedern gegen 38 mit 562 im letzten Bericht.

Einer Damensection erfreuen sich 72 Vereine mit 2452 Mitgliedern.

764 Damen, die sich des activen Turnens befleißigen, werden von 39 Vereinen berichtet, gegen 25 mit 488 im Vorjahre.

Dramatische Sectionen bestehen 55, gegen 52 im letzten Bericht.

77 Vereine haben eigene Wirthschaften.

191 Vereine sind incorporirt.

62 Vereine haben eine Krankenkasse.

16 Vereine haben eine Sterbekasse.

16 Vereine berichten, sich einer Liga zum Schutze der persönlichen Freiheit angeschlossen zu haben. Nur äußerst wenige berichten über günstiges Resultat.

119 Vereine haben keine Turnlehrer.

Von den angestellten Turnlehrern unterrichten 43 in Schulen und Lehranstalten außerhalb des Bundes.

Mit Turnergruß

Rich. Böfewetter.

2. Indiana Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an prakt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortuner.	Aus Jünglingschulen gewonnene Mitglieder.	Kechter.	Jünger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl. Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Wersch des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Louisville (Ky.) Turngemeinde.	103	40	24	4	4					12	70	1	108	50	1	1	15	\$8,900	\$3,400	\$5,500	1	500
2. Indianapolis (Ind.) Soc. Tv.	116	36	18	3	3	9				12	80	2	114	87	1	1	24	20,000	4,300	15,700	1	500
3. Danville (Ill.) Socialer Tv.	45										45		16					10,000		10,000	1	50
4. Turnverein „Vorwärts“, Evansville, Ind.	53	18	12		1					25	53		25					250		250		75
5. Männerturnverein „Vorwärts“, Louisville, Ky.	80	38	32	3	3						59	2	36					405		405		12
Gesamtergebnis 1889																						
Gesamtergebnis 1889	397	132	83	10	11	9				49	307	5	299	137	2	2	39	\$39,555	\$7,700	\$31,855	3	1,137
Gesamtergebnis 1888																						
Gesamtergebnis 1888	308	97	71	9	12	4				78	248	2	237	124	2	2	44	38,570	10,600	27,970	3	730
Zunahme																						
Zunahme	89	35	15	1		5					59	3	62	13				985		3,885		407
Abnahme																						
Abnahme					1					29						5			2,900			

3. St. Louis Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Teilnehmer an prakt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortuner.	Aus Jünglingschulen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Jünger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Wert des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. St. Louis (Central) Turnv...	467	68	30	5	9	3	7	28		50	425	*	122	88	1	1	23	\$23,450		\$23,450	1	2,500
2. Süd-St. Louis Turnverein...	494	91	38	6	6	9	19	25		29	390	1	301	145	1			35,900	\$8,000	27,900	1	
3. St. Louis Socialer Turnverein	269	52	19	2	2	4		18		30	250	1	150	52	1			8,000		8,000		150
4. St. Louis Concordia-Turnv...	387	42	28	4	3	9	8	24		358	1	180	96	1	1	16		9,116		9,116		1,850
5. West-St. Louis Turnverein...	507	75	32	4	3		12	43		150	500		265	144	1			8,700		8,700		800
6. Nord-St. Louis Turnverein...	231	35	18	3	3	5	15	35		36	200		154	53	1			37,400	18,000	19,400	1	500
7. Highland (Ill.) Turnverein...	71	13	8	1	1					25	67							6,595	1,200	5,395	1	500
8. Trenton (Ill.) Turnverein...	24										24		35					6,200	1,600	4,600	1	15
9. Alton (Ill.) Turnverein...	65	20	15	2	3	2	4			25	65		50	30	1			10,925	2,500	8,425	1	1,000
10. Quincy (Ill.) Turnverein...	264	60	15	3	3	2		14		60	245		54	79	1			23,718	16,984	6,734	1	835
11. Washington (Mo.) Turnverein	56	7	7	2	2	4				5	52		34	40				8,430		8,430	1	60
12. Centralia (Ill.) Turnverein...	40	12									39		31					7,550	3,000	4,550	1	125
13. Süd-St. Louis Germania-Tv.	150	36	12	2	2	1	6						114	54	1			19,500	11,000	8,500	1	
14. German Turnverein...	44	14	10	1	1			4		3	40		19					272		272		
Gesamtergebnis 1889	3,069	525	232	35	40	39	71	167	24	413	2,655	3	1,509	781	9	2	39	\$205,756	\$62,284	\$143,472	10	8,335
Gesamtergebnis 1888	3,137	484	224	37	37	41	44	148		418	2,744	1	1,685	756	10	4	98	192,952	57,305	135,647	10	8,219
Zunahme		41	8		3		27	19	24			2	25					12,804	4,979	7,825		116
Abnahme	68			2		2				5	89		176		1	2	59					

* Unregelmäßig.
Neu aufgenommen: German Turnverein.

4. New England Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am pract. Turnen.	Zahl der Krieger.	Zahl der Sportturner.	Aus Pöhlungs- schulen gewonn. Mitglieder.	Becher.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Wärter der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl. Vereine.	Mitgliedszahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bänke der Bibliothek.	
1. Boston (Mass.) Turnverein.....	361	45	30	4	4	.....	10	45	.....	.....	239	.....	165	90	1	1	20	\$60,300	\$24,000	\$36,300	1	2,500	
2. Manchester (N. H.) Turnverein	99	32	25	4	4	10	.....	.....	.....	.....	75	1	32	.....	.....	.....	.....	11,480	4,610	6,870	1	240	
3. Lawrence (Mass.) Turnverein..	95	33	25	3	5	3	.....	16	.....	18	60	1	47	.....	.....	.....	.....	9,250	5,000	4,250	1	156	
4. Worcester (Mass.) Soc. & Tn....	103	15	13	2	2	2	.....	16	.....	8	71	1	17	9	1	.....	.....	4,400	.....	4,400	.....	230	
5. Clinton (Mass.) Turnverein...	143	14	11	2	4	3	.....	.....	.....	35	131	.....	66	.....	.....	.....	.....	14,065	5,300	8,765	1	360	
6. Springfield (Mass.) Turnverein	97	20	16	2	2	.....	.....	16	.....	25	73	.....	55	16	1	.....	.....	21,000	14,000	7,000	1	.....	
7. Fitchburg (Mass.) Turnverein	11	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	5	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	
* 8. Turnverein „Germania“, Pitts- field, Mass.....	30	12	8	1	2	2	.....	12	.....	8	17	.....	2	.....	.....	.....	.....	420	120	300	.....	2	
9. Holyoke „Vorwärts“-Turnv....	40	20	16	2	.....	.....	4	.....	.....	.....	23	.....	.....	.....	.....	.....	.....	6,900	5,500	1,400	1	.....	
Gesammtresultat 1889.....	979	191	144	20	29	20	14	105	.....	94	694	3	384	115	3	1	20	\$127,815	\$58,530	\$69,285	6	3,488	
Gesammtresultat 1888.....	1,043	182	116	18	23	14	8	102	.....	211	744	3	384	226	2	1	12	138,830	52,220	86,610	5	4,069	
Zunahme		9	28	2	6	6	6	3							1		8		6,310			1	
Abnahme	64	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	117	50	.....	.....	111	.....	.....	.....	11,015	.....	17,325	.....	581	

* Turnverein „Germania“, Pittsfield, Mass., vom Central-New York Turnbezirk übergegangen.
Neu aufgenommen: Holyoke „Vorwärts“-Turnverein.
Aufgelöst: Providence (R. I.) Turnverein und Turnsection des Gesangsvereins „Harmonie“.

5. Wisconsin Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am pract. Turnen.	Zahl der Theilnehmer.	Zahl der Turner.	Zahl der Ausübungs-Praktiken gewonn. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Zusatz noch im Verein thätige Mitglieder.	Wärter der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Obst im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Zahl der Regl. Vereine.	Mitgliedszahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bänke der Bibliothek.
1. Turnverein „Milwaukee“.....	560	77	35	4	2	15	26	45	70	530	1	262	170	1	1	7	\$69,303	\$28,886	\$40,417	1	1,500	
2. Turnv. d. Südküste, Milwaukee	184	22	11	2	2	1	4			170	1	138	68	1			30,725	14,000	16,725	1	364	
3. Turnv. d. Nordküste, Milwaukee	160	26	23	3	3	6				160		131	99	1			17,500	6,000	11,500	1	834	
4. Dv. „Vorwärts“, Milwaukee...	124	18	14	2	2	1			20	112	1	58	34	1			30,100	13,800	16,300	1	52	
5. Socialer Turnverein, Racine..	46	10	7	1	1			16		46		16					9,300	250	9,050	1	50	
6. Farmington Turnv., Milwaukee	45	10	8	2	2					45							4,450		4,450	1	135	
7. New Holstein Turnverein.....	62	20	15	2	2	2		2	16	62		27	10				2,305	525	1,780	1	20	
8. Turnv. der Nordküste, Oshkosh	175	18	10	2	2					175		25					15,500	3,000	12,500	1	225	
9. Appleton Turnverein.....	40	12	12	2	2	8				35		28					30,200	20,000	10,200	1	300	
10. Turnv. „Eintracht“, Wauville..	70	18	14	1	1	4		10	12	65							3,850	850	3,000	1		
11. Watertown Turnverein.....	52	18	6	1	1	4			34	48					1	10	22,070	4,000	18,070	1	220	
12. Fond du Lac Turnverein.....	59	7	7	1	1	5			8	54		14					4,025	200	3,825	1	40	
13. Green Bay Turnverein.....	100	6	6	1	1	4				80		75	70	1			13,475	2,000	11,475	1	200	
14. Turnsection d. D. V. La Crosse	36	20	16	2	2	4	8			30	1	44	16	1			29,300	3,800	25,500	1	100	
15. Hartford Turnverein.....	19							10		10		12			1	12	4,457	1,500	2,957	1	4	
16. Madison Turnverein.....	100	3	3			3		17		82		30					32,150	6,500	25,650	1	150	
17. Monroe Turnverein.....	68	10	8	1	1	2	8	8		66	1	46	15	1			11,200	4,000	7,200	1		
18. Turnv. der Südküste, Oshkosh	110							5		100							12,650	5,000	7,650	1		
19. Menomonee (Mich.) Turnv....	53									53							11,700	2,400	9,300	1		
20. Sheboygan Turnverein.....	120	50	18	3			8		8	110		59	55	1			4,660	2,000	2,660	1		
21. Oconto Turnverein.....	38									38							3,000		3,000			
22. Wausau Turnverein.....	30	8	6	1	1	1				30							1,500	295	1,205			
Gesammtresultat 1889.....	2,251	353	219	31	22	54	56	111	168	2,101	5	965	537	8	3	29	\$363,420	\$119,006	\$244,414	20	4,194	
Gesammtresultat 1888.....	2,260	352	222	35	32	27	34	81	317	2,036	2	1,190	522	8	2	39	374,764	130,885	243,879	21	3,445	
Zunahme	1					27	22	30		65	3		15		1					535		749
Abnahme	9		3	4	10				149				225			10	11,344	11,879		1		

Ausgetreten: Turnverein der Südküste, Milwaukee, und Turnverein „Vorwärts“, Wausau, Wis.

8. Philadelphia Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am Turnen.	Zahl der Buben.	Zahl der Mädchen.	Zahl der Ausflüglingskinder.	Zahl der Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schüler.	Sonst noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Gsellschaften.	Geistliche Verkündigungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Zahl im Verein am Turnabend anwesend.	Zahl der Mitglieder der Vereine.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Kinder der Mitglieder.
1. Philadelphia Turngemeinde.....	831	165	65	8	14	6	24	95	36	62	650	1	231	108	1	1	76	\$6,650	.....	\$6,650	.....	1,325
2. Philadelphia Roxborough Tr.....	80	16	12	2	2	1	.....	14	.....	15	60	.....	19	.....	.....	.....	.....	775	.....	775	.....	67
3. Philadelphia Southwark Tr.....	402	30	18	3	5	6	9	38	.....	43	396	.....	91	63	1	.....	.....	35,850	\$20,000	15,850	1	260
4. Philadelphia Germania Turnv.....	475	48	39	4	5	11	8	23	.....	38	450	.....	136	49	1	.....	.....	21,600	10,733	10,867	1	32
5. Trenton (N. J.) Socialer Tr.....	132	16	11	2	2	.....	.....	14	8	.....	116	.....	97	26	1	.....	.....	24,350	7,900	16,450	1	221
6. Wilmington (Del.) Turngem.....	45	10	8	2	2	2	.....	20	.....	10	26	.....	4	.....	1	.....	.....	600	.....	600	.....	9
7. Scranton (Pa.) Turnverein.....	163	25	15	3	3	2	.....	.....	.....	11	122	.....	105	38	1	.....	.....	20,100	10,000	10,100	1	125
8. Tr. „Vorwärts“, Williamsport, Pa.....	76	12	10	2	2	4	.....	.....	.....	76	38	2	20	.....	1	1	20	\$4,423	1,820	2,603	1	26
Gesammtresultat 1889.....	2,204	322	178	26	35	32	41	190	50	263	1,858	3	703	284	7	2	96	\$114,348	\$50,453	\$63,895	5	2,069
Gesammtresultat 1888.....	1,883	340	194	30	46	35	38	112	71	169	1,544	2	582	150	4	2	143	78,244	31,300	46,944	5	1,742
Zunahme.....	321	.....	.....	.....	.....	.....	3	78	.....	94	314	1	121	134	3	.....	.....	36,104	19,153	16,951	.....	327
Abnahme.....	18	.....	16	4	11	3	.....	.....	21	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	47	.....	.....	.....	.....	.....

* Gemischter Chor.
Der Chambersburg Social-Turnverein hat sich mit dem Trenton Socialen Turnverein verschmolzen.

9. New Jersey Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am pract. Turnen.	Zahl der Mitglieder.	Zahl der Turner.	Aus Höflichkeit erhalten gewonnene Mitglieder.	Fechter.	Gänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Nit im Verein ein Turnlehrer angeheft?	Zusatz der Zahl. Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Newart Turnverein.....	331	38	26	4	5	7	9	25	.....	70	300	2*	269	58	1	1	47	\$13,200	.....	\$13,200	1	180
2. Turnv. „Vormwärts“, Newart...	174	20	.....	.....	.....	2	.....	.....	.....	25	140	.....	115	35	1	.....	.....	26,725	\$20,000	6,725	1	30
3. Vaterjon Turnverein.....	218	20	26	2	2	2	10	38	.....	50	183	.....	68	17	1	.....	.....	13,212	4,500	8,712	1	12
4. Hudson City Turnverein.....	175	29	13	3	3	6	6	30	.....	.....	125	1	120	30	1	.....	.....	16,535	2,000	14,535	1	100
5. Hoboken Turnverein.....	76	55	28	3	3	7	12	.....	.....	10	61	.....	92	23	1	.....	.....	7,025	3,000	4,025	1	60
6. Turnv. „Vormwärts“, Elizabeth..	156	39	25	3	3	2	.....	16	.....	25	140	1	55	16	1	.....	.....	11,750	4,000	7,750	1	165
7. Union Hill Turnverein	86	25	14	2	4	4	2	20	.....	15	62	1	83	23	1	.....	.....	6,900	1,000	5,900	.....	1,009
8. Jersey City Turnverein.....	38	12	8	2	3	2	.....	.....	.....	.....	30	.....	70	22	1	.....	.....	936	.....	936	.....	70
Gesammtresultat 1889.....	1,254	238	145	19	23	32	39	129	.....	195	1,041	3	872	224	8	1	47	\$96,283	\$34,500	\$61,783	6	1,626
Gesammtresultat 1888.....	1,244	311	147	19	27	28	49	142	.....	183	999	1	872	265	8	2	57	74,316	24,750	49,566	5	1,446
Zunahme	10	.....	.....	.....	.....	4	.....	.....	.....	12	42	2	.....	.....	.....	.....	.....	21,967	9,750	12,217	1	180
Abnahme .....	.....	73	2	.....	4	.....	10	13	.....	.....	.....	.....	.....	41	.....	1	10	.....	.....	.....	.....	.....

* Zährlich.

10. Central New York Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theil- nehmer am pract. Turnen.	Zahl der Mitgl.	Zahl der Görturner.	Aus Abtheilungs- schulen gewonn. Mitglieder.	Fehler.	Jünger.	Erschienen.	Sonst nach im Verzeichnisse aufgeführte Mitglieder.	Bürger der Ger. Staaßen.	Geistliche Ver- sammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn- schülerinnen.	Nit im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl.-Vereine. Mitgliederzahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bünde der Abtheilung.
1. Iron (N. Y.) Turnverein.....	100	10	7	1	1	.....	.....	.....	.....	30	86	.....	.....	.....	.....	.....	.....	\$775	.....	\$775	40
2. Albany (N. Y.) Turnverein in.....	20	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	20	.....	.....	.....	.....	.....	.....	725	.....	725	1,400
3. Turnv. „Fortschritt“, Amster- dam, N. Y.....	59	10	8	1	1	2	.....	7	.....	10	47	2	11	.....	.....	.....	.....	1,250	.....	1,250	.....
Gesammtresultat 1889.....	179	20	15	2	2	2	.....	7	.....	40	153	2	11	.....	.....	.....	.....	\$2,750	.....	\$2,750	1,440
Gesammtresultat 1888.....	261	32	23	4	4	1	.....	22	.....	9	177	1	.....	.....	.....	.....	.....	3,295	.....	3,295	1,440
Zunahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	1	.....	.....	.....	31	.....	1	11	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Abnahme.....	82	12	8	2	2	.....	.....	15	.....	.....	24	.....	.....	.....	.....	.....	.....	545	.....	545	.....

Der Pittsfield (Mass.) Germania-Turnverein hat sich, 30 Mitglieder stark, dem New England Turnbezirk angeschlossen.
 Adams (Mass.) Germania-Turnverein hat sich aufgelöst.

11. Pittsburgh Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Teilnehmer am prakt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Männer.	Aus Böglings- schulen gewonn. Mitglieder.	Besitzer.	Sänger.	Schützen.	Gesamt nach im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistliche Vers ammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turner- innen.	Mit im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl.-Ereine.	Mitgliederzahl derselben.	Verth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bünde der Weltverb.
1. Allegheny Turnverein.....	275	21	14	3	2	3	6	66	150	220	1	189	60	1					\$12,440	\$12,440	1	20
2. Wheeling (W. V.) Turnverein.....	108	20	15	3	2	2			6	90								\$10,575	\$10,575	1	20	
3. Johnston (Pa.) Turnverein.....	168	45	19	3	3	4		20	45	125	2	79	13	1				\$3,700	\$15,584	1	150	
4. Pittsburg (Pa.) Central-Do.....	264	55	30	4	3	9		24	70	222	*	226	105	1				\$15,584	\$24,710	1	236	
5. Beaver Falls (Pa.) Turnverein.....	72	3	3						30	68			20	10	1			\$3,850	\$400	1	61	
6. Steubenville (Ohio) Germania-Turnverein.....	94	21	16	3		1	10		25	75	1	155	93	1				\$4,500	\$7,360	1	20	
7. Bellaire (Ohio) Belmont-Do.....	70	10	6	1	2	6			60	65			12					\$1,200	\$3,950	1		
8. McKeesport (Pa.) Turn- und Geländeverein.....	96	35	13	2	3			28	8	78	1	35	15	1				\$2,000	\$11,670	1	75	
9. Pittsburg (Pa.) Südseite Do.....	165	20	12	3	4	4	4	28	24	140	1	72	26	1				\$4,400	\$2,205	1	38	
10. East Liverpool (Ohio) Turnv.....	70	11	7	3	2	2		12	15	52	1	55		1				\$4,000	\$3,375	1	17	
11. Pittsburg (Pa.) Allentown Do.....	120	9	6	1	2	5		25	16	95	*	40	14	1				\$7,883	\$2,492	1	40	
12. Allegheny (Pa.) Manchester-Turnverein.....	38	4	4						15	35	*	55	14	1								
13. Pittsburg (Pa.) Lawrenceville-Turnverein.....	114	35	23	3	3		12	20	50	80	1	75	23	1				\$2,420	\$2,420		30	
14. Birmingham Turnverein.....	287	23	12	2	2	7	6	25	25	248		60	29	1				\$8,000	\$12,900	1	427	
15. Altoona Turnverein.....	90	25	20	2	2				40	50			24					\$2,540	\$2,540	1	18	
Gesammtresultat 1889.....	2,031	337	200	32	27	43	38	256	579	1,643	8	1,097	402	12				\$168,975	\$52,023	\$116,952	13	1,132
Gesammtresultat 1888.....	1,437	288	160	29	31	34		163	324	1,187	10	926	337	9	1	13		\$164,050	\$50,204	\$113,846	12	793
Zunahme.....	594	49	40	3		9	38	93	255	456			171	65	3			\$4,925	\$1,819	\$3,106	1	339
Abnahme.....						4					2				1	13						

* Nicht regelmäßig

Ausgetreten: Braddock Turn- und Gesangsverein.

Ausgeschlossen: Mansfield Valley Turnverein.

Neu aufgenommen: Birmingham Turnverein und Altoona Turnverein.

12. Missouri Valley Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am wochl. Turnen.	Zahl der wochl. Turnen.	Zahl der Fortturner.	Aus Regiments-schulen gewonn. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistliche Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Nit im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. St. Joseph (Mo.) Turnverein.	120	24	18	2	1	13	12	16	.....	14	90	.....	36	18	1	.....	.....	\$21,850	\$3,700	\$18,150	1	235
2. Atchinson (Kan.) Turnverein.	88	12	8	1	1	1	4	8	.....	25	88	1	8	.....	.....	.....	.....	26,450	1,500	24,950	1	79
3. Kansas City (Mo.) Socialer Id.	220	38	18	4	4	5	.....	4	.....	25	200	.....	95	39	1	.....	.....	154,000	40,000	114,000	1	300
4. Turnv. „Vornwärts“, Wichita, Kanj.	54	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	25	44	2	.....	.....	.....	.....	.....	5,100	1,000	4,100	1	.....
Gesammtresultat 1889.....	482	74	44	7	6	19	16	28	.....	89	422	3	139	57	2	.....	.....	\$207,400	\$46,200	\$161,200	4	614
Gesammtresultat 1888.....	749	181	113	14	16	11	4	63	.....	83	609	2	246	110	2	.....	.....	190,935	47,200	143,735	7	884
Zunahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	8	12	.....	.....	6	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	16,465	.....	17,465	.....	.....
Abnahme.....	267	107	69	7	10	.....	.....	35	.....	.....	187	.....	107	53	.....	.....	.....	.....	1,000	.....	3	270

Gefrischen: Endora Turnverein.
 Lawrence Turnverein und Newton Turnverein sind dem Kansas Turnbezirk beigetreten.
 Omaha Turnverein und Plattsmouth Turnverein traten aus und bilden den neuen Bezirk „Nebraska“.

13. Minnesota Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am wochl. Turnen.	Zahl der wochl. Turnen.	Zahl der Fortturner.	Aus Regiments-schulen gewonn. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistliche Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Nit im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Regl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. St. Paul Germania-Turnverein	240	35	24	4	4	1	18	26	.....	14	200	.....	122	46	1	.....	.....	\$121,500	\$50,000	\$71,500	1	250
2. Rev Alm Turnverein.....	78	18	15	2	2	4	4	8	.....	30	78	1	60	60	1	1	28	23,800	3,600	20,200	1	1,575
3. St. Anthony Turnverein, East Minneapolis	70	20	6	2	2	2	2	12	.....	50	68	1	24	.....	.....	.....	.....	13,400	1,500	11,900	1	40
4. West-Minneapolis Turnverein, Minneapolis	156	27	23	4	10	6	14	30	.....	.....	156	1	98	79	1	1	21	55,159	17,000	38,159	1	200
5. Jordan Turnverein.....	6	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	6	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
6. Duluth Turnverein.....	50	15	10	2	2	1	.....	.....	.....	15	40	.....	39	10	1	.....	.....	15,850	5,000	10,850	1	.....
7. Osseo Turnverein.....	15	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	15	.....	.....	.....	.....	.....	.....	2,700	600	2,100	1	.....
8. Turnsection des Philharmonischen Vereins, Winona	20	16	12	2	2	.....	.....	.....	.....	.....	14	.....	12	.....	.....	.....	.....	1,250	.....	1,250	1	.....
9. West-St. Paul Turnverein, St. Paul	50	14	14	2	2	.....	2	16	.....	12	26	.....	30	.....	1	.....	.....	775	125	650	.....	.....
Gesammtresultat 1889.....	685	145	104	18	24	14	40	92	.....	121	603	3	385	195	5	2	49	\$234,434	\$77,825	\$156,609	7	2,065
Gesammtresultat 1888.....	600	108	74	12	28	12	50	72	.....	104	536	5	332	179	3	3	61	176,979	32,940	144,039	6	2,240
Zunahme.....	85	37	30	6	.....	2	.....	20	.....	17	67	.....	53	16	2	.....	.....	57,455	44,885	12,570	1	.....
Abnahme.....	.....	.....	.....	.....	4	.....	10	.....	.....	.....	.....	2	.....	.....	.....	1	12	.....	.....	.....	.....	175

Neu aufgenommen: West-St. Paul Turnverein, St. Paul.

14. Oberer Mississippi Turnbezirk.

[illegible]

* Nicht regelmäßig

Gestrichen: Reofuß (Ja.) Turnverein.

Neu aufgenommen: Holstein (Ja.) Turnverein und Durant (Ja.) Turngemeinde.

15. Rocky Mountain Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Teilnehmer an jedem Turnen.	Zahl der Aktiven.	Zahl der Fortwerner.	Aus Höchlingschulungsworm. Mitglieder.	Gesher.	Sänger.	Schützen.	Sonst noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Akt.-Vereine.	Mitgliedszahl derselben.	Worth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Denver (Colo.) Turnverein.....	265	35	22	4	4	2	.....	24	.....	80	225	.....	87	26	1	.....		\$48,650	.....	\$48,650	.....	65
2. Rocky Mountain Turnverein, Central City, Colo.....	21	?	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	21	.....	?	?	1	.....		3,225	.....	3,225	1	100
3. Turnverein „Fortwärts“, Denver, Colo.....	54	16	10	2	4	8	.....	16	.....	.....	48	.....	43	22	.....			1,100	.....	1,100	.....	.....
4. Leadville (Colo.) Turnverein.....	66	22	12	1	1	1	4	7	14	9	65	.....	36	18	1	.....		1,125	.....	1,125	.....	47
5. Trinidad (Colo.) Turnverein.....	49	19	10	2	2	.....	.....	.....	.....	.....	?	.....	.....	.....	.....	.....		300	.....	300	.....	.....
Gesamtergebnis 1889.....	455	92	54	9	11	11	4	47	14	89	359	.....	166	66	3	.....		\$54,400	.....	\$54,400	1	212
Gesamtergebnis 1888.....	386	94	48	7	7	8	4	30	21	69	363	.....	115	52	2	.....		32,392	.....	32,392	1	190
Zunahme.....	69	.....	6	2	4	3	.....	17	.....	20	.....	.....	51	14	1	.....		22,008	.....	22,008	.....	22
Abnahme.....	.....	2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	7	.....	4	.....	.....	.....	.....	.....		.....	.....	.....	.....	.....

Neu aufgenommen: Trinidad (Colo.) Turnverein.

16. New Orleans Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am prof. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortturner.	Aus Jünglingschulen gewonnene Mitglieder.	Bechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Mit im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Jugl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. New Orleans (Pa.) Turnverein	99	19	12	2	2	2	.....	20	.....	30	91	.....	54	16	1	.....	.....	\$3,910	.....	\$3,910	1	95
Gesamtergebnis 1889	99	19	12	2	2	2	.....	20	.....	30	91	.....	54	16	1	.....	.....	\$3,910	.....	\$3,910	1	95
Gesamtergebnis 1888	98	25	16	2	2	1	.....	15	24	30	96	1	18	.....	.....	.....	.....	6,000	.....	6,000	1	100
Zunahme	1	.....	.....	.....	.....	1	.....	5	.....	.....	.....	.....	36	16	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
Abnahme	.....	6	4	.....	.....	.....	.....	.....	24	.....	5	1	.....	.....	.....	.....	.....	2,090	.....	2,090	.....	5

17. Central-Illinois Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am prof. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortturner.	Aus Jünglingschulen gewonnene Mitglieder.	Bechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Mit im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Jugl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Bloomington Turnverein	55	8	8	2	2	5	6	17	.....	.....	44	2	62	.....	1	.....	.....	\$22,302	\$11,779	\$10,523	1	250
2. Decatur Turnverein	85	10	7	1	2	3	.....	.....	.....	40	80	.....	19	.....	.....	.....	.....	6,898	1,500	5,398	1	53
3. Jacksonville Turnverein	30	7	5	1	2	.....	.....	12	.....	9	27	1	4	.....	.....	.....	.....	10,430	200	10,230	1	50
4. Pekin Turnverein	63	24	18	1	2	.....	2	4	.....	.....	38	.....	18	.....	.....	.....	.....	3,615	.....	3,615	1	700
5. Peoria Turnverein	120	15	12	1	.....	4	15	4	.....	20	116	1	42	15	1	.....	.....	15,000	1,000	14,000	1	.....
6. Concordia-Germania Turnverein, Moline	104	24	14	2	2	3	5	14	.....	25	95	1	59	.....	.....	.....	.....	11,275	2,650	8,625	1	574
7. Springfield Turnverein	35	12	9	2	2	3	.....	.....	.....	10	25	.....	22	.....	.....	.....	.....	495	125	370	.....	110
8. Peru Turnverein	111	15	12	2	2	2	4	18	.....	30	94	1	110	.....	1	.....	.....	9,700	.....	9,700	1	410
Gesamtergebnis 1889	603	115	85	12	14	20	32	69	.....	134	519	6	336	15	3	.....	.....	\$79,715	\$17,254	\$62,461	7	2,147
Gesamtergebnis 1888	576	118	67	14	14	13	12	64	.....	99	494	3	292	27	1	.....	.....	81,340	14,500	66,840	7	1,995
Zunahme	27	.....	18	.....	.....	7	20	5	.....	35	25	3	44	.....	2	.....	.....	.....	2,754	.....	.....	152
Abnahme	.....	3	.....	2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	12	.....	.....	.....	1,625	.....	4,379	.....	.....

18. Pacific Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an wirt. Turnen.	Zahl der Wieg.	Zahl der Kortner.	Aus Rüstlingshausen gewonn. Mitglieder.	Fechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Wäger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ob im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Rüstlingshausen-Mitgliederzahl derselben.	Worth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Hände der Mitglieder.	
1. Turnsection „Eintracht“, San Francisco, Cal.....	110	60	45	4	5	25	.....	.....	25	.....	90	.....	100	25	1	1	27	.....	.....	.....	.....	2,000
2. Turnverein „Vorwärts“, San Francisco, Cal.....	97	28	14	2	5	.....	10	21	.....	20	75	.....	11	5	1	.....	.....	\$1,200	.....	\$1,200	.....	100
3. San Francisco (Cal.) Turnv.....	405	100	60	5	18	8	12	48	50	100	300	2	305	50	1	1	55	56,900	\$27,900	29,000	1	1,000
4. Sacramento (Cal.) Turnverein	157	25	12	2	2	1	4	18	.....	15	140	*	150	35	1	.....	.....	40,700	8,000	32,700	1	200
5. Oakland (Cal.) Turnverein...	85	25	18	3	3	1	.....	.....	.....	30	65	1	125	70	1	1	12	2,100	.....	2,100	.....	150
6. Stockton (Cal.) Turnverein...	84	.....	.....	.....	.....	.....	.....	10	.....	.....	80	.....	.....	.....	.....	.....	.....	22,825	7,000	15,825	1	100
7. San Jose (Cal.) Turnverein...	133	15	9	2	2	1	4	12	.....	15	125	.....	.....	.....	.....	1	12	28,000	17,500	10,500	1	100
8. Marysville (Cal.) Turnverein	25	6	4	1	1	.....	.....	10	.....	.....	23	.....	.....	.....	.....	.....	.....	6,450	1,000	5,450	1	.....
9. Petaluma (Cal.) Turnverein...	32	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	30	.....	.....	.....	.....	.....	.....	5,300	1,800	3,500	1	.....
10. Napa (Cal.) Turnverein.....	60	29	11	2	.....	.....	.....	10	.....	.....	60	.....	.....	.....	.....	.....	.....	8 775	7,400	1,375	1	.....
Gesammtresultat 1889.....	1,188	288	173	21	36	36	30	129	75	180	958	3	691	185	5	4	106	\$172,250	\$70,600	\$101,650	7	3,650
Gesammtresultat 1888.....	1,247	328	192	26	39	14	58	128	116	173	985	2	795	211	6	3	94	204,661	63,700	140,961	10	2,946
Zunahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	22	.....	1	.....	7	3	1	.....	.....	.....	1	12	.....	6,900	.....	.....	704
Abnahme.....	59	40	19	5	3	.....	28	.....	41	.....	.....	.....	104	26	1	.....	.....	32,411	.....	39,311	3	.....

* Nicht regelmäßig.
Ausgetreten: Alameda (Cal.) Turnverein.

19. Nordwestlicher Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an wirt. Turnen.	Zahl der Wieg.	Zahl der Vorturner.	Aus Rüstlingshausen gewonn. Mitglieder.	Fechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Wäger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ob im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Rüstlingshausen-Mitgliederzahl derselben.	Worth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Hände der Bibliothek.
1. Guttentberg (Iowa) Turnverein	21	7	5	1	1	.....	.....	.....	.....	.....	17	1	46	15	*	.....	\$2,800	400	\$2,400	1	80
2. Elkhart (Iowa) Turnverein.....	34	14	14	2	2	.....	.....	12	.....	6	29	.....	47	16	*	.....	4,150	1,000	3,150	1	30
3. Communia (Iowa) Turnverein	17	7	7	1	1	2	.....	.....	.....	.....	14	1	13	.....	.....	.....	1,825	700	1,125	1	.....
Gesammtresultat 1889.....	72	28	26	4	4	2	.....	12	.....	6	60	2	106	31	1	.....	\$8,775	2,100	\$6,675	3	110
Gesammtresultat 1888.....	54	11	9	2	2	.....	.....	.....	.....	.....	49	.....	8	.....	1	.....	7,930	2 700	5,230	3	80
Zunahme.....	18	17	17	2	2	2	.....	12	.....	6	11	2	98	31	.....	.....	845	.....	1,445	.....	30
Abnahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	600	.....	.....	.....

* Ein vom Bezirk angestellter Turnlehrer ist in sämtlichen Vereinen thätig

20. Connecticut Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am pract. Turnen.	Zahl der Mädchen.	Zahl der Fortturner.	Aus Rüstlings-schulen gewonn. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistliche Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ob im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Bgl.-Vereine.	Anzahl der Bgl.-Vereine.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. New Haven (Conn.) Turnverein	140	32	23	3	3	2	12	.....	.....	.....	120	.....	140	34	1	1	30	\$32,700	\$22,500	\$10,200	1	75
2. Meriden (Conn.) Socialer Tn.	126	20	10	2	2	3	13	32	.....	30	102	1	12	19	1	1	14	9,240	3,658	5,582	1	131
3. Bridgeport (Conn.) Socialer Turnverein	100	24	16	2	2	1	.....	.....	.....	28	70	1	25	10	.....	.....	.....	3,850	.....	3,850	.....	.....
4. New Britain (Conn.) Soc. Tn.	110	18	18	2	2	4	.....	.....	.....	40	75	1	26	.....	.....	.....	.....	13,175	5,000	8,175	1	110
5. Hartford (Conn.) Turnerbund.	130	25	15	2	3	3	16	.....	.....	.....	102	1	69	.....	.....	1	26	3,610	.....	3,610	.....	39
6. Waterbury (Conn.) Turnverein	120	35	22	2	2	2	.....	.....	.....	35	80	.....	37	.....	.....	.....	.....	20,200	17,000	3,200	1	.....
7. Holsete (Mass.) Turnverein	140	42	24	4	4	6	.....	16	.....	.....	65	1	92	30	1	1	32	17,000	7,800	9,200	1	350
Gesamtergebnis 1889	866	196	128	17	18	21	41	48	.....	133	614	5	401	93	3	4	104	\$99,775	\$55,958	\$43,817	5	705
Gesamtergebnis 1888	838	173	113	16	18	22	30	24	.....	130	569	6	278	50	1	3	77	102,400	57,056	45,404	5	659
Zunahme	28	23	15	1	.....	.....	11	24	.....	3	45	.....	123	43	2	1	27	.....	.....	.....	.....	46
Abnahme	.....	.....	.....	.....	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	2,685	1,098	1,587	.....	.....

21. Süd-Atlantischer Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am pract. Turnen.	Zahl der Mädchen.	Zahl der Fortturner.	Aus Rüstlings-schulen gewonn. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistliche Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ob im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Bgl.-Vereine.	Anzahl der Bgl.-Vereine.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Charleston (S. C.) Turnverein	60	18	12	2	2	.....	.....	20	.....	15	35	1	22	.....	.....	.....	.....	\$3,900	\$1,500	\$2,400	.....	.....
2. Savannah (Ga.) Turnverein	40	15	10	2	2	.....	.....	.....	.....	20	35	4	.....	.....	.....	.....	.....	2,300	.....	2,300	.....	.....
Gesamtergebnis 1889	100	33	22	4	4	.....	.....	20	.....	35	70	5	22	.....	.....	.....	.....	\$6,200	\$1,500	\$4,700	.....	.....
Gesamtergebnis 1888	105	45	30	4	4	1	.....	16	.....	30	70	2	44	.....	.....	.....	.....	5,875	1,950	3,925	.....	150
Zunahme	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	4	.....	5	.....	3	.....	.....	.....	.....	.....	325	.....	775	.....	.....
Abnahme	5	12	8	.....	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	22	.....	.....	.....	.....	.....	450	.....	.....	150

22. Lake Erie Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am wochentl. Turnen.	Zahl der Mädchen.	Zahl der Fortturner.	Aus Jaglings- schulen gewonn. Mitglieder.	Kechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Nr im Verein ein Turnlehrer angestellt.	Anzahl der Abg. d. Vereine.	Mitgliederzahl d. Vereine.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Cleveland (Ohio) Socialer Tv.	220	38	18	3	3	10	14	24	.....	25	197	.....	130	45	1	1	18	\$22,700	\$2,900	\$19,800	1	200
2. Cleveland (Ohio) Germania-Turnverein	210	70	35	4	2	4	16	16	.....	12	165	1	195	110	1	1	40	8,400	.....	8,400	.....	.....
3. Cleveland (Ohio) Stern-Turnv.	57	30	20	2	2	10	.....	.....	.....	50	.....	20	.....	.....	.....	.....	.....	5,465	1,500	3,965	1	.....
4. South Erie (Pa.) Turnverein.	120	25	12	1	2	3	.....	.....	.....	100	.....	25	.....	.....	.....	.....	.....	6,700	1,300	5,400	1	.....
5. Detroit (Mich.) Socialer Tv.	110	14	8	1	1	3	.....	20	.....	20	100	4	106	94	1	1	16	6,350	1,500	4,850	1	300
6. Canton (Ohio) Germania-Tv.	65	14	10	1	1	2	.....	.....	.....	20	55	.....	52	49	1	.....	.....	4,345	1,200	3,145	1	.....
7. Akron (Ohio) Turnverein	100	25	15	2	2	3	.....	.....	.....	10	75	.....	40	.....	.....	.....	.....	5,625	3,500	2,125	1	.....
8. Toledo (Ohio) Turnverein	152	24	18	2	2	2	.....	.....	.....	12	150	.....	108	28	1	.....	.....	2,700	300	2,400	1	.....
Gesammtresultat 1889	1,034	240	136	16	15	37	30	60	.....	99	892	5	676	326	5	3	74	\$62,285	\$12,200	\$50,085	7	500
Gesammtresultat 1888	840	179	127	15	23	12	37	62	.....	104	693	.....	447	180	3	2	64	52,280	8,910	43,370	4	610
Zunahme	194	61	9	1	.....	25	.....	.....	.....	.....	199	5	229	146	2	1	10	10,005	3,290	6,715	3	.....
Abnahme	.....	.....	.....	.....	8	.....	7	2	.....	5	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	110	.....

Neu aufgenommen: Toledo (Ohio) Turnverein.
Ausgetreten: Sandusky (Ohio) Activ-Turnverein.

23. Long Island Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am wochentl. Turnen.	Zahl der Mädchen.	Zahl der Fortturner.	Aus Jaglings- schulen gewonn. Mitglieder.	Kechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Nr im Verein ein Turnlehrer angestellt.	Anzahl der Abg. d. Vereine.	Mitgliederzahl d. Vereine.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Williamsburg Turnv., Brooklyn, E. D., N. Y.	235	55	35	4	6	25	.....	35	25	24	175	1	142	38	1	1	60	\$101,000	\$49,000	\$52,000	1	905
2. New Brooklyn (N. Y.) Turnv.	38	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	7	38	.....	31	.....	1	1	13	19,000	8,000	11,000	1	.....
3. South Brooklyn (N. Y.) Turnv.	80	15	15	2	2	3	.....	.....	.....	18	60	.....	88	19	1	.....	.....	17,025	7,000	10,025	1	.....
4. Turnverein „Vorwärts“, Brooklyn, E. D., N. Y.	52	25	16	2	2	2	.....	.....	.....	27	30	.....	75	16	1	.....	.....	935	.....	935	.....	.....
5. Long Island City Turnverein, Astoria, L. I.	123	25	14	2	2	1	.....	.....	.....	15	85	.....	36	7	1	.....	.....	3,000	500	2,500	.....	10
6. Green Point (L. I., N. Y.) Tv.	50	21	12	2	2	.....	.....	.....	.....	9	27	.....	30	19	.....	.....	.....	300	.....	300	.....	.....
7. East New York Tv., Brooklyn.	20	15	12	2	2	4	.....	.....	.....	4	8	1	.....	.....	.....	.....	.....	90	.....	90	.....	.....
Gesammtresultat 1889	598	156	104	14	16	35	.....	35	25	104	423	2	402	99	5	2	73	\$141,350	\$64,500	\$76,850	3	915
Gesammtresultat 1888	547	149	102	15	18	22	.....	23	25	116	380	3	376	48	5	1	62	117,545	40,300	77,245	3	779
Zunahme	51	17	2	.....	.....	13	.....	12	.....	.....	43	.....	26	51	.....	1	11	23,805	24,200	.....	.....	136
Abnahme	.....	.....	.....	1	2	.....	.....	.....	.....	12	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	395	.....	.....

24. West-New York Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.		Active Turner	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an wirtl. Turnen.		Zahl der Stiegen.	Zahl der Gortner.		Aus Jüglings-schulergewinn Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Erliegen.	Sonst noch im Verein thätige Mitglieder.	Wahner der Ver. Staaten.	Geistige Ver-sammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn-schülerinnen.	Ist im Verein an mehreren angeheilt y	Anzahl der Regl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Rochester (N. Y.) Turnverein...	134	15	9	2	2	6	5	20	.....	10	128	*	93	25	1	1	25				\$16,500	6,000	\$10,500	1	437
2. Syracuse (N. Y.) Turnverein...	109	15	10	2	2	1	.....	.....	.....	50	85	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	31,800	9,000	22,800	1	.....
3. Auburn (N. Y.) Turnverein.....	36	15	7	2	2	.....	.....	12	.....	4	29	2	4	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	3,435	1,800	1,635	1	10
4. Buffalo (N. Y.) Turnverein.....	242	30	20	2	.....	10	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	32,000	9,000	23,000	1	500
5. Dolgeville (N. Y.) Turnverein...	84	40	25	3	3	1	.....	.....	.....	15	50	2	22	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	1,100	500	600	.....	45
6. Utica (N. Y.) Turnverein.....	40	17	10	1	2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	36	.....	15	.....	.....	.....	.....	708	.....	708	.....	.....
Gesammtresultat 1889.....	645	132	81	12	11	18	5	32	.....	79	328	7	164	25	1	1	25				\$85,543	26,300	\$59,243	4	992
Gesammtresultat 1888.....	655	135	81	11	10	14	17	34	.....	81	573	3	198	71	1	1	23				77,634	28,670	48,964	4	1,064
Zunahme				1	1	4	.....	.....	.....	.....	.....	.....	4	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	7,909	.....	10,279	.....	.....
Abnahme	10	3	.....	.....	.....	.....	12	2	.....	2	245	.....	34	46	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	2,370	.....	.....	72

* Nicht regelmäßig.
Neu aufgenommen: Utica (N. Y.) Turnverein.
Rome (N. Y.) wurde vor Abendung dieses Berichts mit 19 Mitgliefern angemeldet.

25. Ohio Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theil- nehmer am priv. Turnen.	Zahl der Bleigen.	Zahl der Fortwerner.	Aus Höfungs- schulen gewonn. Mitglieder.	Beschr.	Älterer.	Schüler.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Weges der Ver. Stanten.	Gelegte Ver- sammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn- schülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der RiagL-Vereine.	Mitgliedszahl berechnet.	Werth des Vesigthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Wände der Hahlobst.
1. Cincinnati (D.) Turngemeinde	331	112	56	6	6	3	6	.....	15	67	300	2	241	86	1	1	45	\$34,160	\$836	\$33,324	1	2,791
2. Cumminsville (D.) Turnverein	80	30	20	2	2	1	.....	.....	.....	.....	80	.....	81	26	1	.....	.....	3,700	2,500	1,200	1	.....
3. West-Cincinnati (D.) Turnv.	210	40	28	4	.....	6	2	.....	.....	.....	200	1	194	61	1	.....	.....	74,433	67,000	7,433	1	100
4. Nord-Cincinnati (D.) Turnv.	225	44	21	3	3	7	.....	.....	.....	30	225	1	118	34	1	.....	.....	11,712	8,468	3,244	1	.....
5. Columbus (D.) Turnverein...	142	20	12	1	1	1	.....	.....	.....	15	126	.....	79	51	1	.....	.....	20,025	6,000	14,025	1	110
6. Dayton (D.) Turngemeinde...	78	17	12	2	3	.....	4	.....	.....	15	69	.....	.....	.....	.....	.....	.....	9,400	900	8,500	1	450
7. Covington (Ky.) Turngemeinde	30	9	6	1	1	.....	.....	.....	.....	.....	20	.....	20	.....	1	.....	.....	8,830	200	8,630	1	.....
8. Newport (Ky.) Turngemeinde...	39	14	12	2	2	4	.....	.....	.....	12	36	.....	26	8	.....	.....	.....	5,200	1,600	3,600	1	.....
9. Ev. „Vorwärts“, Dayton, D.	33	18	14	2	2	.....	.....	.....	.....	15	26	.....	3	.....	1	.....	.....	250	50	200	.....	.....
10. Lima (D.) Turnverein.....	35	20	18	2	2	.....	2	.....	.....	15	32	1	6	.....	.....	.....	.....	250	.....	250	.....	.....
11. Sandusky (D.) Turngemeinde	226	50	22	2	2	.....	.....	16	.....	.....	150	.....	5	.....	.....	.....	.....	7 977	3,000	4,977	.....	50
Gesammtresultat 1889.....	1,429	374	221	27	24	22	14	16	15	169	1,264	5	773	266	7	1	45	\$175,937	\$90,554	\$85,383	8	3,501
Gesammtresultat 1888.....	1,319	261	161	25	27	30	16	9	14	220	1,169	1	722	297	6	2	59	106,595	19,871	86,724	6	3,365
Zunahme	80	113	60	2	.....	.....	.....	7	1	.....	95	4	51	.....	1	.....	.....	69,342	70,683	.....	2	136
Abnahme .....	.....	.....	.....	.....	3	8	2	.....	.....	51	.....	.....	.....	31	.....	1	14	.....	.....	1,341	.....	.....

Neu aufgenommen: Yima (C.) Turnverein. — Sandusky Turngemeinde entstanden aus dem Sandusky Socialen Turnverein und dem Activ (Sandusky) Turnverein, der letztere früher dem Kate Erie Turnbezirk angehörig.
 Gefürchten: Edw Hun (Cincinnati, O.) Turnverein. — Aufgelöst: Springfield (O.) Turnverein.

26. Oberer Missouri Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am wochl. Turnen.	Zahl der Wieg.	Zahl der Porturner.	Aus Regiments-Insulengewonn. Mitglieder.	Kechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistliche Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn-Ischülerinnen. Mit im Verein ein Turnlehrer angestellt.	Anzahl der Regl.-Vereine. Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Jankton (Dak.) Turnverein.....	46	10	10	1	1	.....	.....	.....	.....	15	40	.....	.....	.....	.....	\$10,325	\$3,200	\$7,125	1	20
Gesammtresultat 1889.....	46	10	10	1	1	.....	.....	.....	.....	15	40	.....	.....	.....	.....	\$10,325	\$3,200	\$7,125	1	20
Gesammtresultat 1888.....	55	12	8	2	2	.....	4	.....	.....	10	55	.....	29	.....	.....	10,251	3,200	7,051	1	20
Zunahme .....	.....	.....	2	.....	.....	.....	.....	.....	.....	5	.....	.....	.....	.....	.....	74	.....	74	.....	.....
Abnahme	9	2	.....	1	1	.....	4	.....	.....	.....	15	.....	29	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....

27. Central Michigan Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am wochl. Turnen.	Zahl der Wieg.	Zahl der Porturner.	Aus Regiments-Insulengewonn. Mitglieder.	Kechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ver. Staaten.	Geistliche Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn-Ischülerinnen. Mit im Verein ein Turnlehrer angestellt.	Anzahl der Regl.-Vereine. Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.	
1. Grand Rapids (Mich.) Turnv..	104	25	18	2	2				12	40	80	1	70		1		\$9,795	\$800	\$8,995	1	150
2. East Saginaw (Mich.) Turnv....	24	10	8	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	24	.....	.....	.....	.....	4,027	600	3,427	1	.....	
3. Jackson (Mich.) Turnverein.....	47	10	6	1	1	1	.....	.....	.....	13	43	.....	5	.....	.....	990	.....	990	.....	.....	
4. Lansing (Mich.) Turnverein.....	30	15	12	2	2	.....	.....	.....	.....	.....	24	.....	.....	.....	.....	3,110	1,000	2,110	1	2	
Gesammtresultat 1889.....	205	60	44	6	5	1			12	53	171	1	75		1		\$17,922	2,400	\$15,522	3	152
Gesammtresultat 1888.....	195	41	28	4	5	.....	4	.....	13	41	163	4	9	.....	.....	16,039	2,700	13,339	3	162	
Zunahme	10	19	16	2		1				12	8		64		1		1,883		2,183		
Abnahme .....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	4	.....	1	.....	.....	3	.....	.....	.....	.....	300	.....	.....	10	

28. Florida Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an pratt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Vorturner.	Aus Böglingsschulen genomm. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Männer der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Zahl der Akt.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Hände der Bibliothek.
1. Gotha (Florida) Turnverein.....	18	6	4	.....	.....	.....	.....	10	.....	.....	15	*	.....	.....	.....	.....	.....	\$3,280	\$1,495	\$1,785	1	.....
Gesammtresultat 1889.....	18	6	4	.....	.....	.....	.....	10	.....	.....	15	.....	.....	.....	.....	.....	.....	\$3,280	\$1,495	\$1,785	1	.....
Gesammtresultat 1888.....	28	6	6	1	1	.....	.....	.....	.....	.....	22	1	.....	.....	.....	.....	.....	2,150	650	1,500	1	.....
Zunahme .....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	10	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	1,130	845	285	.....	.....
Abnahme	10	.....	2	1	1	.....	.....	.....	.....	.....	7	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....

* Unregelmäßig.

29. Arkansas Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an pratt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Vorturner.	Aus Böglingsschulen genomm. Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Männer der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Zahl der Akt.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Hände der Bibliothek.
1. Little Rock (Ark.) Turnverein...	144	18	12	1	1	.....	2	.....	.....	12	120	1	29	.....	1	.....	.....	\$1,185	.....	\$1,185	.....	25
2. Memphis (Tenn.) Germania-Turnverein	165	50	20	3	3	.....	14	.....	.....	16	145	1	62	35	1	1	12	1,150	.....	1,150	.....	.....
3. Deutscher Turnverein, Birmingham, Ala.....	42	12	7	1	2	.....	.....	.....	.....	4	38	2	6	4	.....	1	10	375	\$80	295	.....	.....
Gesammtresultat 1889.....	351	80	39	5	6	.....	16	.....	.....	32	303	4	97	39	2	2	22	\$2,710	\$80	\$2,630	.....	25
Gesammtresultat 1888.....	225	55	36	4	4	3	14	15	.....	12	200	1	85	34	2	.....	.....	2,045	.....	2,045	.....	105
Zunahme	126	25	3	1	2	.....	.....	2	.....	20	103	3	12	5	.....	2	22	665	80	585	.....	.....
Abnahme .....	.....	.....	.....	.....	.....	3	.....	15	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	80

Neu aufgenommen: Deutscher Turnverein, Birmingham, Ala.

30. Nord-Pacific Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer an prakt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortturner.	Aus Jüglingskassen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Lehrer.	Schützen.	Sonst noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ger. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Jügl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
Portland (Oreg.) Socialer Tv..	127	25	15	3	3	2	4	25	.....	15	100	.....	63	23	.....	.....	.....	\$39,100	\$7,000	\$32,100	1	111
Seattle (W. L.) Socialer Tv...	123	15	12	2	2	6	.....	18	6	7	110	.....	15	.....	1	.....	.....	15,075	7,000	8,075	1	.....
Tacoma (W. L.) Turnverein...	32	7	7	1	3	.....	.....	.....	.....	4	31	.....	.....	.....	.....	.....	.....	206	.....	206	.....	.....
Gesamtergebnis 1889.....																						
Gesamtergebnis 1889.....	282	47	34	6	8	8	4	43	6	26	241	.....	78	23	1	.....	.....	\$54,381	\$14,000	\$40,381	2	111
Gesamtergebnis 1888.....																						
Gesamtergebnis 1888.....	307	71	46	7	13	5	6	36	12	23	233	2	113	21	2	.....	.....	44,790	13,600	31,190	2	171
Zunahme.....																						
Zunahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	3	.....	7	.....	3	8	.....	2	.....	.....	.....	.....	9,591	400	9,191	.....	.....
Abnahme.....																						
Abnahme.....	25	24	12	1	5	.....	2	.....	6	.....	2	35	.....	1	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	60

31. Süd-California Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am prakt. Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortturner.	Aus Jüglingskassen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Jünger.	Schützen.	Sonst noch im Verein thätige Mitglieder.	Mitglieder der Ger. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Jügl.-Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Werth des Vermögens.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Los Angeles Germania-Turnv..	245	22	16	2	3	.....	23	25	.....	175	.....	69	14	1	.....	.....	.....	\$127,500	\$33,000	\$94,500	1	350
2. San Diego Turnverein.....	101	24	15	3	6	.....	2	18	.....	66	.....	50	.....	1	.....	.....	.....	29,175	\$28,000	1,175	1	52
3. San Bernardino Turnverein....	50	20	15	2	2	.....	.....	.....	.....	40	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	465	.....	465	.....	.....
Gesamtergebnis 1889.....	396	66	46	7	11	.....	2	41	25	.....	281	.....	119	14	2	.....	.....	\$157,140	\$61,000	\$96,140	2	402
Gesamtergebnis 1888.....	324	54	35	5	5	.....	4	43	25	100	225	.....	9	9	2	.....	.....	\$161,500	58 000	103,500	2	346
Zunahme.....	72	12	11	2	6	.....	.....	.....	.....	56	.....	110	5	.....	.....	.....	.....	.....	3,000	.....	56	
Abnahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	2	2	100	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	4,360	.....	7,840	.....	.....

Neu aufgenommen: San Bernardino Turnverein.

32. Red River Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am Pratt. Turnen.	Zahl der Theilnehmer am Krieger. Turnen.	Zahl der Fortturner.	Aus Höhlungs-schulen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn-Isolirten. Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Bgl.-Vereine. Mitgliederzahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Fr. „Vorwärts“, Wahpeton, Dak.	26	12	9	1	2					8	22		10			\$2,390	\$700	\$1,690	1	
Gesammtresultat 1889.....	26	12	9	1	2					8	22		10			\$2,390	\$700	\$1,690	1	
Gesammtresultat 1888.....	35	17	25	1	2					14	30		19	1		2,050	800	1,250	1	
Zunahme.....																340		440		
Abnahme.....	9	5	16							6	8		9	1			100			

33. Kansas Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschn. Zahl der Theilnehmer am Pratt. Turnen.	Zahl der Theilnehmer am Krieger. Turnen.	Zahl der Fortturner.	Aus Höhlungs-schulen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Sänger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turn-Isolirten. Ist im Verein ein Turnlehrer angestellt?	Anzahl der Bgl.-Vereine. Mitgliederzahl derselben.	Werth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Leavenworth Turnverein.....	138	32	16	2	2			15	12	4	120	2	65	46	1	\$18,150	\$1,500	\$16,650	1	200
2. Valley Falls Turnverein.....	26	26	26								26					5,225	2,850	2,375	1	
3. Topeka Turnverein.....	167	35	8	2	2			18		5	130	1	28	12	1	25,175		25,175	1	
4. Marysville Turnverein.....	125	24	16	2	2	1		14		12	118	2	44	16	1	14,050		14,050	1	75
5. Fort Scott Turnverein.....	66							9			66					1,430	60	1,370		
6. Lawrence Turnverein.....	78	12	6	1	2					60	73	1	21			6,910	300	6,610	1	65
7. Newton Turnverein.....	46	10	6	1	1			8		30	30	1	10			2,325	900	1,425	1	50
8. Paxico Turnverein.....	11																			
Gesammtresultat 1889.....	657	139	78	8	9	1		64	12	111	563	7	168	74	3	\$73,265	\$5,610	\$67,655	6	390
Gesammtresultat 1888.....	415	94	40	5	6	5	2	51	12	74	405	3	143	46	2	67,375	7,500	59,875	4	275
Zunahme.....	242	45	38	3	3			13		37	158	4	25	28	1	5,890		7,780	2	115
Abnahme.....						4	2								1		1,890			

Neu aufgenommen: Paxico Turnverein.

Lawrence Turnverein und Newton Turnverein sind aus dem Missouri Valley Turnbezirk ausgetreten und haben sich dem Kansas Turnbezirk angeschlossen.

34. Montana Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschnittlicher Anteilnehmer an Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortturner.	Aus Rüstungsschulen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Jünger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angeheft?	Zahl der Abg. Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Worth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Helena Turnverein.....	65	20	12	2	2	.....	.....	.....	.....	10	50	1	.....	.....	.....	.....	.....	\$4,750	\$2,500	\$2,250	.....	8
2. Butte City Turnverein.....	70	25	20	2	2	.....	2	16	.....	13	70	.....	28	.....	1	.....	.....	550	.....	550	.....	22
Gesammtresultat 1889.....	135	45	32	4	4	.....	2	16	.....	23	120	1	28	.....	1	.....	.....	\$5,300	\$2,500	\$2,800	.....	30
Gesammtresultat 1888.....	199	73	36	4	4	.....	3	8	.....	6	180	3	.....	.....	.....	.....	.....	12,300	11,000	1,300	1	20
Zunahme.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	8	.....	17	.....	.....	28	.....	1	.....	.....	.....	.....	1,500	.....	10
Abnahme.....	64	28	4	.....	.....	.....	1	.....	.....	.....	60	2	.....	.....	.....	.....	.....	7,000	8,500	.....	1	.....

35. Nebraska Turnbezirk.

Name des Vereins.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschnittlicher Anteilnehmer an Turnen.	Zahl der Jungen.	Zahl der Fortturner.	Aus Rüstungsschulen gewonnene Mitglieder.	Rechter.	Jünger.	Schützen.	Somit noch im Verein thätige Mitglieder.	Bürger der Ver. Staaten.	Geistige Versammlungen im Monat.	Turnschüler.	Turnschülerinnen.	Ist im Verein ein Turnlehrer angeheft?	Zahl der Abg. Vereine.	Mitgliederzahl derselben.	Worth des Besitzthums.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Halle.	Zahl der Bände der Bibliothek.
1. Omaha (Nebr.) Turnverein.....	125	46	38	4	3	3	.....	14	.....	8	125	.....	45	40	1	.....	.....	\$36,000	\$9,000	\$27,000	1	120
2. Plattsmouth (Nebr.) Turnv.....	57	20	12	1	1	.....	.....	.....	.....	.....	45	.....	.....	.....	.....	.....	.....	185	30	155	.....	.....
3. Fremont (Nebr.) Turnverein....	65	8	6	2	2	.....	.....	.....	.....	6	60	4	.....	.....	1	.....	.....	4,850	900	3,950	1	215
Gesammtresultat 1889.....	247	74	56	7	6	3	.....	14	.....	14	230	4	45	40	2	.....	.....	\$41,035	\$9,930	\$31,105	2	335

Neuer Bezirk, deshalb keine Vergleichstabelle.
Omaha Turnverein und Plattsmouth Turnverein kamen vom Missouri Valley Turnbezirk
Neu aufgenommen: Fremont (Nebr.) Turnverein.

Gesamt-Tabelle über den Bestand des Nordamerikanischen Turnerbundes, Januar 1889.

Name des Bezirks.	Zahl der Mitglieder.	Active Turner.	Durchschnitts-Zahl der Vereinsmitglieder, Turner.	Zahl der Jungen.	Zahl der Turner.	Aus Höflichkeitseingewonnenen Mitglieder.	Reclut.	Einiger.	Einigen.	Einigen im Verein thätige Mitglieder.	Wirtter der Ver. Staaten.	Gefolge der Turnvereine im Monat.	Turnführer.	Turnführerinnen.	Zahl der Turnführer.	Anzahl der Mitglieder der Vereine.	Wirtter der Vereine.	Wirtter der Vereine.	Wirtter der Vereine.	Schulden.	Schuldenfreies Vermögen.	Eigene Hallen.	Zahl der Vereine der Turnvereine.	Turnvereine.	Anzahl der Vereine im Bezirk.
1. New York	3,621	853	386	43	65	44	106	247	393	2,872	7	1,849	764	13	1	36	\$319,137	\$114,505	\$204,632	4	4,342	72	12	15	
2. Indiana	3,397	132	86	10	11	9	10	11	9	307	5	299	137	2	2	39	39,555	7,700	31,855	3	1,137	8	5	5	
3. St. Louis	3,069	525	232	35	40	39	71	107	24	413	55	1,509	751	9	2	39	205,756	62,284	143,472	10	5,335	61	14	9	
4. New England	979	191	144	20	29	20	24	105	94	694	3	384	115	3	1	20	127,815	58,530	69,285	6	3,488	20	9	9	
5. Wisconsin	2,251	353	219	31	22	54	56	111	168	2,101	5	965	537	8	3	29	363,420	119,006	244,414	20	4,194	45	22	9	
6. Chicago	4,102	798	544	71	74	65	130	303	876	3,462	21	2,482	1070	19	2	37	313,471	116,075	197,396	9	4,572	82	30	9	
7. Südkalifornien	135	70	51	6	8	4	8	4	32	115	2	110	1	1	2	96	3,200	50,453	63,895	5	1,275	3	3	3	
8. Philadelphia	2,204	322	178	26	35	32	41	190	50	263	1,858	3	703	284	7	2	96	114,348	63,895	50,453	5	2,069	44	8	8
9. New Jersey	1,254	238	145	19	23	32	39	129	195	1,041	3	872	224	8	1	47	96,283	34,500	61,783	6	1,626	25	8	8	
10. Central-New York	179	20	15	2	2	2	7	7	7	153	2	11	1	1	1	1	3,295	3,295	3,295	1	1,440	4	3	3	
11. Pittsburg	2,031	337	200	32	27	43	38	256	579	1,643	8	1,097	402	12	1	1	168,975	52,023	116,952	13	1,132	41	15	15	
12. Missouri Valley	482	74	44	7	6	19	16	28	89	422	3	139	57	2	1	1	207,400	46,200	161,200	4	614	10	4	4	
13. Minnesota	685	145	104	18	24	14	40	92	121	603	3	385	195	5	2	49	234,434	77,825	156,609	7	2,065	13	8	8	
14. Oberer Mississippi	1,028	212	129	21	17	31	14	68	154	867	2	558	177	5	1	1	226,345	110,300	116,045	9	3,019	21	13	13	
15. Rocky Mountain	465	92	54	9	11	11	4	47	14	89	359	166	66	3	1	1	54,400	54,400	54,400	1	212	9	5	5	
16. New Orleans	99	19	12	2	2	2	2	2	2	30	91	54	16	1	1	1	3,910	3,910	3,910	1	95	2	1	1	
17. Central-Minnesota	603	115	85	12	14	20	32	69	134	519	6	336	15	3	1	1	79,715	17,254	62,461	7	2,147	12	8	8	
18. Pacific	1,188	288	173	21	36	36	30	129	75	180	988	3	691	185	5	4	106	172,250	70,600	101,650	7	3,650	24	10	10
19. Nordwestlicher	72	28	26	4	4	2	12	12	6	60	2	106	31	1	1	1	8,775	2,100	6,675	3	110	1	3	3	
20. Connecticut	866	196	128	17	18	21	41	45	133	614	5	401	93	3	4	104	99,775	55,958	43,817	5	705	19	7	7	
21. Süd-Atlantischer	100	33	22	4	4	20	35	70	35	70	5	22	5	3	74	6,200	1,500	4,700	2	2	2	2	2		
22. Lake Erie	1,034	240	136	16	15	37	30	60	99	892	5	676	326	5	3	74	62,285	12,200	50,085	7	500	21	8	8	
23. Long Island	598	156	104	14	16	35	35	25	104	423	2	402	99	5	2	73	141,350	64,500	76,850	3	915	12	7	7	
24. West-New York	645	132	81	12	11	18	5	32	79	328	7	164	25	1	1	25	85,543	26,300	59,243	4	992	13	6	6	
25. Ohio	1,429	374	221	27	24	22	14	16	15	169	1,264	5	773	266	7	1	45	175,937	90,554	85,383	8	3,501	29	11	11
26. Oberer Missouri	46	10	10	1	1	1	1	1	15	40	1	15	1	1	1	1	10,325	3,200	7,125	1	20	1	1	1	
27. Central-Michigan	205	60	44	6	5	1	12	12	53	171	1	75	1	1	1	1	17,922	2,400	15,522	3	152	4	4	4	
28. Florida	18	6	4	1	1	1	1	1	10	15	1	1	1	1	1	1	3,280	1,495	1,785	1	1	1	1	1	
29. Arkansas	351	80	39	5	6	16	16	16	32	303	4	97	39	2	2	22	2,710	80	2,630	2	25	7	3	3	
30. Nord-Pacific	282	47	34	6	8	4	43	25	26	241	1	78	23	1	1	1	54,381	14,000	40,381	2	111	6	3	3	
31. Süd-California	396	66	46	7	11	2	41	25	21	119	14	119	14	2	1	1	157,140	61,000	96,140	2	402	6	3	3	
32. Red River	26	12	9	1	2	1	1	1	8	22	1	10	1	1	1	1	2,300	700	1,600	1	1	1	1	1	
33. Kansas	657	139	78	8	9	1	64	12	111	563	7	168	74	3	1	1	73,265	5,610	67,655	6	390	13	8	8	
34. Montana	135	45	32	4	4	2	16	16	23	120	1	28	1	1	1	1	5,300	2,500	2,800	2	30	3	2	2	
35. Nebraska	247	74	56	7	6	3	14	14	14	230	4	45	40	2	1	1	41,035	9,930	31,105	2	335	5	3	3	
Gesamtergebnis 1889	31,869	6482	3,871	524	590	629	749	2387	258	4,306	26,387	127	15,774	6055	140	33	841	\$3,681,322	\$1,291,282	\$2,390,040	160	53,000	637	251	251
Gesamtergebnis 1888	29,147	5723	3,340	483	600	483	611	1905	333	4,378	23,564	84	14,963	5326	108	34	980	3,296,340	1,071,365	2,224,975	154	51,298	586	240	240
Zunahme	2,722	759	531	41	10	146	138	482	125	928	2,823	43	811	729	32	1	189	384,982	219,917	165,065	6	1,702	51	11	11
Abnahme																									

Sitz des Bundesvororts zur Zeit in St. Louis. Care of J. R. Bollinger, 1415 Washington Ave., St. Louis, Mo.
Neu aufgenommen: Nebraska Turnbezirk, aus dem Missouri Valley Turnbezirk hervorgegangen.